

# Börsenblatt

für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 60.

Freitags, den 28. Juni.

1844.

## Bekanntmachung an sämmtliche Leipziger Buchhandlungen.

für den Monat Juli 1844 fungiren:

Mr. Ristner als Börsenvorsteher,

Derselbe als Vorsteher der Bestell-Anstalt.

Leipzig, den 27. Juni 1844.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

### Süddeutsche Vereinsangelegenheiten.

Das nachstehende Circular der Frankfurter Handlungen ist uns am 25. d. Morgens zu Händen gekommen. Wir säumen nicht, es unsern Lesern sofort zu übergeben:

Frankfurt a. M., den 20. Juni 1844.

Es wird ohne Zweifel einem Jeden der verehr'l. Collegen das Circular zugekommen sein, durch welches der öbl. Verein der Buchhändler zu Stuttgart am 29. Mai, Frankfurt zur Theilnahme an der Commission für Entwerfung der Statuten für einen Süddeutschen Buchhändler-Verein eingeladen hat. Wir haben nicht geglaubt in dem Fall zu sein, dieser Einladung in der Art, wie sie an uns ergangen ist, Folge leisten zu können, indem wir zuvörderst von unseren Committenden zu einem solchen Schritte nicht beauftragt waren, dann aber auch weil wir erst die wirkliche Bildung eines Süddeutschen Gesamt-Vereins abwarten wollen, bevor zu den Statuten desselben geschritten werden kann, zu deren Aufstellung uns überdem noch andere Vorbereitungen nöthig erscheinen, die von dem Verein selbst, wenn er sich constituiert haben wird, angeordnet und ausgehen müssen.

Demungeachtet haben wir diese Einladung als ein freundschaftliches Entgegenkommen von Seiten Stuttgarts betrachtet und keinen Anstand genommen, zwei Deputirte aus unserer Mitte, Herren C. Konizer (Jäger'sche Buchhandlung) und Ph. Krebs (Fr. Barrentapp Verlagshandlung), in der Weise dahin abzuordnen, den dortigen Verhandlungen ohne einzugehende Verbindlichkeiten bei zuwohnen, und die Beseitigung der Differenzen anzubahnen, welche sich zwischen Frankfurt und Stuttgart

seither kund gegeben haben. Der Erfolg dieser Sendung scheint unsern davon gehegten Erwartungen vollkommen zu entsprechen, und wir leben der angenehmen Hoffnung, bei unserer bevorstehenden Versammlung ebenfalls mehrere Collegen von Stuttgart hier zu sehen, durch deren Anwesenheit sowohl die allgemeine als spezielle Vereinigung begründet werden dürfte. Die Einladung hierzu hat schriftlich und mündlich stattgefunden und wird hiermit freundlichst erneuert.

Was nun die bevorstehende Versammlung selbst betrifft, so erlauben wir uns hiermit nochmals ergebenst zur Theilnahme an derselben aufzufordern, und deren Dringlichkeit einem Jeden unserer verehrten Collegen ans Herz zu legen. Es sind von unserer Seite bereits die Einrichtungen getroffen worden, daß

1) eine Commission ernannt wurde, bestehend aus den Herren F. W. Bruère (Firma F. Wilmanns), C. Körner, H. Keller (Schmeißer'sche Buchhandlung), A. Österrieth und Jügel jun., welche einem Jeden der Ankommenden, der mit den hiesigen Lokalitäten nicht bekannt sein sollte, zu einer bequemen Unterkunft behilflich sein soll. Da die genannten Herren sämmtlich in der Nähe der Post wohnen, so dürfen sich die Ankommenden nur dahin führen lassen, um der bereitwilligsten Anleitung in Beziehung auf den eben genannten Zweck gewärtig zu sein;

2) ist Samstag der 29. Juni als Tag der Ankunft der verehrlichen Collegen bestimmt worden, an dessen Abend eine collegialische Zusammenkunft auf der Mainlust hier stattfinden soll, theils um persönliche Bekanntschaften anzuknüpfen und zu erneuern, sowie Gegenstände der Berathungen für den folgenden Tag vorzubereiten.

11r Jahrgang.

129

3) Die Berathungen werden Sonntag Morgens um 9 Uhr im Lokale der alten Börse dahier beginnen, und nach deren Beendigung wird ein freundschaftliches Mahl in einem noch näher zu bestimmenden passenden Lokale stattfinden.

4) Montag den 1. Juli und folgende Tage beginnen in dem eben genannten Börsenlokale die Abrechnungen und Zahlungen, zu deren Behuf die hiesigen Commissionnaire von Morgens 9—12 Uhr und von Nachmittags 3—6 Uhr dort anzutreffen sein werden.

In Betreff der Gegenstände, welche zur Berathung kommen sollen, glauben wir im Voraus andeuten zu müssen, daß sich dieselben nur auf die Bildung und Constituirung eines Süddeutschen Gesamtvereins erstrecken werden, keineswegs aber ist es die Absicht, uns mit dem Entwurf oder der Aufstellung von Statuten für denselben zu befassen, da dieses einer besonders dazu zu erwählenden Commission überlassen bleibt, die, gleichwie dieses seiner Zeit bei dem Leipziger Börsenvereine der Fall gewesen, besonders dazu zu berufen ist, um den Entwurf der Statuten mit Benutzung der bereits vorliegenden Materialien, welche uns die Versammlungen zu Leipzig, Weinheim und Stuttgart geliefert, zu berathen, zu ergänzen, und sie dann dem Vereine zur Prüfung und Annahme vorzulegen.

Die Hauptsache, worauf es uns jetzt anzukommen scheint, und die als Basis des ganzen Projekts anzusehen ist, concentriert sich unstreitig darauf, daß

1) festgestellt werde, ob sich der ganze Süddeutsche Buchhandel zu einem Verein constituirten will, welche Ausdehnung derselbe erlangen, und wer als zulässig zu demselben erkannt werden soll; — die Feststellung dieser Fragen wird dann die Begründung des Vereins und den Anschluß der Collegen, welche daran Theil nehmen wollen, zur Folge haben. Der Verein wird ins Leben treten und wir können sodann

2) eine Commission ernennen, welche zu einer ihr näher zu bestimmenden Frist zusammentreten soll, um die Statuten des sich gebildeten Vereins in obiger Weise zu berathen und auszuarbeiten. — Einstweilen bestimmen wir

3) einen ordnungsmäßigen Termin, an welchem Abrechnung und Zahlung in Süddeutschland stattfinden sollen, und bezeichnen

4) einen Ort, wo dies durch womöglich persönliche Anwesenheit der Beteiligten in Vollzug kommen soll.

Diese beiden letzteren Punkte scheinen uns die Lebensfragen des Vereins zu sein, da alljährlich wiederholte persönliche Zusammenkünfte, sowie prompte Abrechnung und Zahlung unlängst die alleinigen Mittel sind, unser Geschäft zu heben, den Verein stets fester zu begründen, Mißbräuche zu beseitigen, und seinen nur auf das Ausführbare sich beschränkenden Statuten Dauer und Ansehen zu verschaffen, daher zweifeln wir auch nicht, daß alle Süddeutschen Collegen sich beeifern werden, zur Erreichung dieses einfachen und praktischen Zwecks mitzuwirken und durch ihre persönliche Erscheinung zu Frankfurt a. M. den Grundstein dazu legen zu helfen.

Diejenigen Collegen, die vielleicht verhindert sein sollten, dieser Versammlung persönlich beizuwöhnen, werden dringendst ersucht, die Zahlungslisten längstens bis

zum 27. d. M. an ihre resp. Commissionnaire einzusenden.

Hochachtungsvoll verharrend  
Die sämmtlichen Frankfurter Buchhändlungen und in deren Namen und Auftrag:  
C. Jügel. — C. Könitzer. — J. D. Sauerländer. —  
E. Suchsland. — Chr. Winter.

#### Antwort auf die „bescheidene Anfrage und Bitte um Belehrung“ in Nr. 56 des Börsenblattes.

Das rheinische Handelsgesetzbuch sagt:  
Art. 22. Die in der Gesellschaftsurkunde bezeichneten Gesellschafter unter einem Gesamtnamen haften für alle Verpflichtungen der Gesellschaft solidarisch, wenn auch nur einer der Gesellschafter unterzeichnet hat, vorausgesetzt, daß dieses unter der Gesellschaftsfirma geschehen ist.

Art. 64. Alle Klagen gegen Gesellschafter sind fünf Jahre nach dem Ende oder der Auflösung der Gesellschaft verjährt. Michin ist A. für alle Schulden der Handlung X., welche beim Austritt des A. aus der Gesellschaft vorhanden waren, fünf Jahre lang verpflichtet, wenn die Handlung X. sich im Bereich des rheinischen Handelsgesetzbuches (Rheinbayern, Rheinhessen und dem größten Theile von Rheinpreußen) sich befindet.

Was nach andern deutschen Gesetzbüchern „Rechtens“ ist, weiß ich nicht.  
Koblenz, 20. Juni 1844. R. Bädeker.

#### Aufruf an alle Sortiments-Handlungen.

In Nr. 54 des Börsenblatts zeigt Herr Joseph Baer in Frankfurt an, daß er die bei den Herren Meyer & Hofmann in Berlin erschienene illustrierte Ausgabe der Geheimnisse von Paris in ganzem Vorrate übernommen und nunmehr statt des Preises von 6 ₣ um 2 ₣ verkaufe.

Die Herren Meyer & Hofmann haben in der eben verflossenen Ostermesse die Salbi's für diese Ausgabe eingekauft, und unter den Käufern des Buches finden sich ohne Zweifel viele, welche mit dem Lesen des Werkes, so ihnen zu 6 ₣ angezeigt, noch nicht einmal zu Ende gediehen, ja es zum großen Theile noch nicht einmal bezahlt haben; und schon können sie es um den dritten Theil des ihnen aufgezeichneten Betrages vom Antiquar beziehen.

Es sind zwar in neuerer Zeit zum großen Schaden nicht allein des Sortimentshandels, sondern, wie die Folge lehren wird, zum größern der Verleger, vielfache Manipulationen dieser Art vorgekommen; die in Rede stehende ist aber wohl die auffallendste von allen, da man sich bisher mehr auf alte, beim Publikum größtentheils in Vergessenheit gerathene Artikel beschränkte; hier aber handelt es sich um eine Neuigkeit, für welche die Käufer ohnehin weit mehr bezahlen müssten, als in dem ausgegebenen Prospektus gefordert wurde. Durch diese Manipulation wird das Publikum hintergangen und dem Buchhändler alles Vertrauen entzogen; mit einer Firma, welche sich in solcher Weise gegen das Publikum und die Collegen vergeht, müßte jeder Verkehr sofort eingestellt, jede Sendung uneröffnet zurückgegeben werden, da der Sortimentshändler Gefahr läuft, außer seinem guten Namen beim Verkauf der Verlagsartikel eines solchen Grundsäzen huldigenden Hauses auch noch pekuniären Nachtheil durch zu gewärtigende gerichtliche Entscheidung tragen zu müssen.

Es thut Noth, einer Handlungswise, wie die hier gerügte, mit aller Energie entgegenzutreten, und dazu alle Collegen, die es mit ihrem Stande wohl meinen, dringendst aufzufordern, ist der Zweck dieser Zeilen. Victor v. Zaber n.

#### Zur Begründung meines Rechts

auf eine deutsche Originalausgabe von „Der ewige Jude von E. Sue,” welche hier in Leipzig früher erschienen, als das erste Capitel davon französisch in Paris, theile ich hier den Verlagsschein über das Werk mit.

Leipzig, 24. Juni 1844. Ch. E. Kollmann.

No. 5. Von der Königlichen Kreisdirection zu Leipzig wird auf darum beschekenes Ansuchen

Herrn Buchhändler Christian Ernst Kollmann in Leipzig über das Werk unter dem Titel:

Der ewige Jude. Deutsche Originalausgabe unter Mitwirkung von Wilhelm Ludwig Wesche von Eugen Sue. Erstes Bändchen. Leipzig, Verlag von Christian Ernst Kollmann. 1844. Druck von C. Schumann in Schneeberg. Kl. 8. 96 S.

nachdem derselbe seine desfallsige Verlagsberechtigung althier genügend nachgewiesen hat und dieses Werk in die hiesige Eintrags-Rolle sub No. 5 aufgenommen worden ist, in Gemäßheit § 10 der Verordnung vom 22. Februar 1844 ein

Verlagss-Schein

hierdurch ausgestellt. Leipzig, am 24. Juni 1844.

Königlich Sachsische Kreisdirection.

#### Aus dem preußischen Gesetze vom 11. Juni 1837.

„Uebersetzungen sind dem Nachdruck gleich zu achten: Wenn der Verfasser eines Buches solches gleichzeitig in verschiedenen lebenden Sprachen hat erscheinen lassen, und ohne seine Genehmigung eine neue Uebersetzung des Werkes in eine der Sprachen veranstaltet wird, in welchen es ursprünglich erschienen ist. Hat der Verfasser auf dem Titelblatte der ersten Ausgabe bekannt gemacht, daß er eine Uebersetzung, und in welcher Sprache, herausgeben wolle, so soll diese Uebersetzung, wenn sie innerhalb zweier Jahre nach dem Erscheinen des Originals erfolgt, als mit dem Original gleichzeitig erschienen, behandelt werden.“

Wir fühlen uns veranlaßt, bei Gelegenheit der bereits angekündigten Uebersetzungen des neuen Werkes von E. Sue auf obigen § des preußischen Gesetzes zum Schutz des literarischen Eigenthums aufmerksam zu machen. Die Eingangs des § stehenden Worte: „wenn der Verf. eines Buches solches gleichzeitig in verschiedenen lebenden Sprachen hat erscheinen lassen“, sind allerdings etwas weit umfassend und es dürfte darnach Herr. Kollmann so schwer nicht werden, seiner vom Autor angeblich, und wahrscheinlich also auch contractlich erworbenen Uebersetzung, in Preußen wenigstens, Schutz zu verschaffen.

Es wird hierauf Seitens der Sortimentshändler wohl zu achten sein. Berlin, d. 20. Juni 1844. J. Spr.

**Öffentlichkeit\*).** Der Präsident des preußischen Obersensur-Gerichts, Bornemann, soll sich bei Gelegenheit des

\* Von Prof. A. Gubiz; aus No. 96 des von denselben herausgegebenen Gesellschafters entnommen.

Antrags auf Vermehrung des Personals in diesem Gericht, dem zu Gunsten einiger Beschleunigung der Entscheidungen durch Anstellung von vier Hülfs-Arbeitern gewillkt worden, sehr günstig über den Geist der preußischen Presse ausgesprochen haben. Auch wir freuen uns über diesen Geist nicht nur der preußischen, sondern der norddeutschen Presse überhaupt, und, wir hoffen, aus denselben Gründen wie der geehrte Herr Präsident. Man hörte früher oft behaupten, die deutsche Presse sei zu einsichtig, zu sehr in Formen besangen, denen der Inhalt der Wirklichkeit fehle, um diese Wirklichkeit unbefangen entgegenzunehmen. Nicht in Erstaunen sollte es uns sezen, wenn dem so wäre. Denn wie soll die Presse sich des eigentlichsten Inhalts bemächtigen, so lange derselbe unter Schloß und Riegel steckt? Und dennoch sehen wir, daß in den letzten Jahren die politische Presse in Deutschland zu ganz anderem Vermögen gelangt als früher je, daß sie immer bestimmter und schärfer die Theorie mit der praktischen Anschauung gesättigt und die Abstractionen der Wissenschaft mit lebendigem Inhalt erfüllt hat. Man betrachte beispielsweise die Kölnische Zeitung, die Aachener, die Weser-Zeitung, die Hamburger Neue und andere, und man wird uns den Ausspruch nicht verdenken, daß wir die deutsche Presse bewundern, da sie bei allen hindernden Umständen, bei Censur und allgemeiner Heimlichkeit, dennoch so viel Gesundes, Kräftiges, Praktisches zu Tage fördert. Der Kern unsers Volkes ist noch nicht berührt von der Fäulniß, welche an der Schale zehrt, aber die freie Luft der Öffentlichkeit wird nötig sein, es einem vollkräftigen, gesunden Gedanken entgegenzuführen. Aus welchen Gründen scheut man wohl die vom Volk ersehnte Öffentlichkeit? Die Regierungen wollen doch das Beste des Volks im Auge behalten und für dessen höhere Entwicklung Sorge tragen — sie versichern es uns oft, und wir wollen es gern glauben. Das Beste eines Volkes aber ist sein Geist, der Volksgeist, und je reicher, je umfassender die Fähigkeiten desselben ausgebildet werden, um so glücklicher, um so größer wird ein Volk. Die sittliche Erziehung des Volksgeistes fordert man nicht durch viele Kirchen und Prediger, sondern dadurch, daß man ihn zum Bewußtsein erhebt über höhere Interessen des wirklichen Lebens. Die Vorspiegelung, das Judenthe ist nichtig, die Hinweisung auf Lohn in einem Jenseits bewirken Unthätigkeit und Egoismus. Im Dunste des Mysticismus geht alle Sittlichkeit unter, und die in ihm lebenden Menschen verkümmern an Leib und Seele. Wie mit dem Mysticismus, so ist es mit jeder Heimlichkeit. Das edlere Selbst des Menschen geht darin verloren, die freie Energie der That verstockt zu pfiffigen Männern oder krankhafter Trägheit. Nur in der Öffentlichkeit pulsirt das gesunde Leben, und aus der dumpfen Stille starker Gewissensucht, selbstsüchtiger Zwecke, kleinerer Philisterei kann nur ein öffentliches Staatsleben das Volk erwecken. Vorbereitet ist es durch die Presse, die aber zu weiterer Ausbildung und Entwicklung ihrer Kräfte selbst der Freiheit, der Öffentlichkeit bedarf. — Wenn das Volk öffentlich über sein Wohl und Wehe, über seine Rechte und Pflichten verhandeln hort, dann wird es erst zur klaren und festen Erkenntniß kommen, daß es Höheres gibt als die kleinen, sich im Einerlei wiederholenden Freuden und Leiden des täglichen Lebens, seine Theilnahme am Staate wird erwachen und es inniger als je an das Vaterland knüpfen. Man sagt wohl zuweilen, das Volk sei nicht reif zu einem freieren Staatsleben — woran sollte das liegen? Geringer wahrlich ist die Bildung nicht in Deutschland als in Frankreich, in England, in Belgien. Hier aber hat die Öffentlichkeit das Volk zum Bewußtsein gefordert über den Organismus des Staats und die allgemeineren Interessen, welche das Volk in seiner Gesamtheit angehen. Mit Unrecht wirft man unserm Volke einen Mangel vor, den es leicht verbannen würde, wenn es die Mittel dazu hätte. — Schwerer ist es freilich, über ein thatkräftiges, selbstbewußtes Volk zu regieren als über ein mattes, das sich als Ganzes nicht zu führen versteht — aber nicht auch ehenvoller?

Verantwortlicher Redakteur: J. de Mari.

129\*

## Bekanntmachungen.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

[4218.] Rottweil am Neckar. Nachdem der Verkauf der Verlags-Handlung und der Verlags-Artikel der Herder'schen Buchhandlung, welcher in No. 52 näher beschrieben ist, von Seite des Gläubiger-Ausschusses seine Genehmigung nicht erhalten hat, so wird auf dem Rathaus ein nochmaliger Verkauf auf Montag d. 8. Juli d. Js., Vormittags 10 Uhr anberaumt, wozu die Liebhaber eingeladen werden, mit dem Bemerk, daß eine weitere Verkaufs-Verhandlung nicht mehr stattfindet.  
Massekurator  
Stadtrath Diterich.

### Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[4219.]

### Neues architektonisches Werk.

# Architektonische Details zum praktischen Gebrauch.

Entworfen und gezeichnet von  
**F. W. Holz.**

In zweimonatlichen Lieferungen à 1 Thlr.

Von diesem seit längerer Zeit vorbereiteten Werke sende ich heute an alle Sortimentshandlungen Anzeigen, Subscriptionsliste und Probeblatt, binnen Kurzem wird die erste Lieferung nachfolgen.

Meiner Anreitung bedarf dieses Werk nicht; Inhalt und Ausstattung werden am besten für dasselbe sprechen.

Die Herren Collegen, welche die auf der Börsenausstellung ausgelegten Blätter der ersten Lieferung einer näheren Ansicht und Prüfung würdigten, werden sich überzeugt haben, daß nichts Gewöhnliches gegeben wird.

Ich mache Sie namentlich auf die

### Vorteile

aufmerksam, die ich beim Debit gewähre:

ich gebe auf 6 Cr. 1, auf 15 Cr. 3, auf 20 Cr. vier Freierempl.;

ich nehme alle liegenbleibende Heste zurück;

ich liefere Alles in laufende Rechnung und berechne nichts im Voraus,  
und bemerke Ihnen noch, daß es keineswegs blos wirkliche Architekten sind, die das Publikum dieses Werkes bilden, sondern daß es für Jeden, der im Baufache arbeitet, Interesse und Werth hat.

Ich bitte die Herren Collegen um Ihre gefällige Verwendung. Sie dürfen sich des lohnenden Erfolges Ihrer Bemühungen versichert halten, und gern werde ich besondere Verwendung auch besonders begünstigen.

Berlin, d. 15. Juni 1844.

**Carl Heymann.**

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[4220.] In 14 Tagen versenden wir an alle Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, oder unsere Wahlzettel aus- gefüllt haben, sofern sie remittirt und den Saldo letzter Rechnung vollständig bezahlt haben:

**Ludwig Börne's nachgelassene Schriften, herausgegeben von den Erben des literarischen Nachlasses, 2 Bände, mit dem Bildniß des Verfassers. 2 Thlr. 15 Ngr. (2 Thlr. 12 gGr.) oder 4 fl. mit  $\frac{1}{3}$ .**

**Toni, Gemälde aus Ungarns Gegenwart von Anton Vilney. 2 Theile. 1 Thlr. 22½ Ngr. (1 Thlr. 18 gGr.) oder 3 fl. mit  $\frac{1}{3}$ .**

Mannheim, den 15. Juni 1844.

Die Verlagshandlung von  
**Friedrich Bassermann.**

[4221.] Zur gefälligen Wahl.

In unserm Verlage erscheint in Kurzem:

**Civitates neocorae sive aedituae,**  
quae apud scriptores veteres in nummis lapidi-  
busque inscriptis commemorantur.

Scripsit

**J. H. Krause**, phil. Dr.

Diese für Historiker, Archäologen, Numismatiker und Philologen höchst interessante Schrift wird nur auf ausdrückliches Verlangen à cond. versandt.

**Gebrüder Reichenbach.**

[4222.] Bei Schlüssel in Bausen erscheint in Kurzem:  
Herzog, Dr. med., Winke für junge Frauen. Geh. 5 Ngr.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.

[4223.] Literarische Anzeige.

Im Verlage von C. H. Schmachtenberg in  
Duisburg ist so eben erschienen und zu haben:

# Vertheidigung des Duisburger Katechismus über die Unterscheidungs- lehren gegen die Angriffe römi- scher Geistlichen, von H. J. Grä- ber, evangel. Pfarrer in Meiderich, Mitarbeiter des Katechismus.

Preis: brosch. 6½ Ngr.

Diese Schrift, von einem der Verfasser des Duisburger Katechismus ausgegangen, zeigt es unwidersprechlich, wie völlig unbegründet die Behauptung vieler römischer Geistlichen ist, als sei die in demselben enthaltene Darstellung der römisch-katholischen Lehre nicht zu vertheidigen. Mit klaren Gründen, aus der h. Schrift, der Kirchengeschichte, den Acten der Concilien und den Decreten der Päpste hergeleitet, wird hier der Beweis geführt, daß die sämtlichen bisher erschienenen Gegenschriften der römischen Geistlichen durchaus unhaltbar sind, der Duisburger Katechismus aber bis auf einige Ungenauigkeiten Recht behält. Möge darum diese Vertheidigungsschrift diejenige Verbreitung finden, die sie verdient!

Da diese Schrift unverlangt nicht allgemein versandt wird, so werden die Handlungen, welche Ex. à C. wünschen, gebeten, solche von Leipzig zu verlangen.

Duisburg, 2. Juni 1844.

**C. H. Schmachtenberg.**

[4224.] Im Verlage von Fr. Hofmeister in Leipzig  
ist nun complett erschienen:

**C. F. Whistling's Handbuch der musical. Literatur,**  
oder allgemeines systematisch-geordnetes Verzeichniss  
der in Deutschland und in den angrenzenden Ländern  
gedruckten Musikalien, auch musicalischen Schriften  
und Abbildungen mit Anzeige der Verleger und Preise.  
Dritte, bis zum Anfang des Jahres 1844 ergänzte Auf-  
lage. Bearbeitet und herausgegeben von Adolph  
**Hofmeister.** Zweiter Theil. Musik für das Piano-  
forte, Orgel, Harfe und Harmonica. Preis 3 4/10 Ngr.  
Schreibpapier 5 4/5.

[4225.] Neue Musikalien.

Nova - Liste No. 12.

von

**B. Schott's Söhnen.**

Mainz, den 19. Juni 1844.

- Burgmüller, Fr. Menuet du ballet Lady Henriette. 27 kr.  
Heller, St. Improvisata sur la chanson du pays. op. 18. 1 fl. 21 kr.  
Lecarpentier, A. Bagatelle sur Dom Sébastien. 45 kr.  
Musard. Dom Sébastien, 2 quadrilles. No. 1. u. 2. à 36 kr.  
id. Les étudiants de Paris, quadrille. 35 kr.  
Prudent, E. Souvenirs de Schubert, Fantaisie. op. 14. 2 fl.  
Wolff, E. Grand Duo à 4 mains sur Robert le diable. op. 74. 2 fl. 24 kr.  
Küffner, J. Fantaisie facile pour Piano et Flûte ou Violon. op. 320. 1 fl. 48 kr.  
id. id. pour Piano et Clarinette. 1 fl. 48 kr.  
Kühner, W. Die Rheinländer, Walzer für Orchester. op. 71. 3 fl. 36 kr.  
Vollständiger Verlagscatalog, gebunden netto 12 kr.  
(Ungebunden steht derselbe gern gratis zu Diensten.)

[4226.] So eben ist in der Joh. Christ. Hermann'schen  
Buchhandlung in Frankfurt a/M. in Commission er-  
schienen:

**Kurze Darstellung**  
der Verhandlungen über die Vereinigung der  
Lutheraner und Reformirten  
im Großherzoglich Oldenburgischen  
Fürstenthum Birkenfeld.

Im Auftrage  
des großherzoglichen Consistoriums zu Birkenfeld  
vom  
Regierungs-Assessor Dr. Nunde.

gr. 8. brosch. 8½ Bogen. Preis 10 Ngr. (8 ggr.) mit 25%.

Die verehrlichen Handlungen, die sich Absatz von dieser  
Schrift versprechen, bitten wir, jedoch nur in einfacher An-  
zahl, à cond. zu verlangen.

[4227.] Nachfolgende Werke sind mit sämmtlichen Vorträgen und Verlagsrechten an mich übergegangen, und bitte ich deshalb die verehrlichen Herren Collegen, bei Bedarf dieselben von mir zu verlangen. Speyer, den 15. Juni 1844.

**G. S. Lang.**

- Aus dem Verlag von Herrn F. W. Otto in Erfurt:  
 Anzoletta, die schöne Unbekannte, a. d. Engl. 1*fl*.  
 Andreä, F. W., das Wissenswürdigste der Heraldik oder  
 Wappenkunde mit 2 Kpf. eleg. Goldschnitt. geb. 15 M $\varphi$  (12 g $\varphi$ ).  
 Anweisung, gründliche, zur Bereitung 30 verschiedener Ar-  
 ten Ritt ic. 5 M $\varphi$  (4 g $\varphi$ ).  
 Breitenbach, Chr. Fr., das Ganze des Hopfenbaues. 20 M $\varphi$  (16 g $\varphi$ ).  
 Boissier, E., Elenchus plantarum etc. 10 M $\varphi$  (8 g $\varphi$ ).  
 Elémens de la langue allemande etc. 11 $\frac{1}{4}$  M $\varphi$  (9 g $\varphi$ ).  
 Erhard, Dr. H. A., Erneuerung des evangelischen Gymna-  
 siums zu Erfurt. 5 M $\varphi$  (4 g $\varphi$ ).  
 Erzählungen in traulichen Kreisen. 25 M $\varphi$  (20 g $\varphi$ ).  
 — lehrreiche, kleine für Kinder. 10 M $\varphi$  (8 g $\varphi$ ).  
 Geschichte, die, Josephs für Kinder; eine gekr. Preisschrift.  
 12 $\frac{1}{2}$  M $\varphi$  (10 g $\varphi$ ).  
 Gotthard, Dr. G. Ch., vollständiger Unterricht in der Bie-  
 nenzucht, 2. Aufl. 20 M $\varphi$  (16 g $\varphi$ ).  
 — — der deutsche Gemüß- od. Küchengartenbau 22 $\frac{1}{2}$  M $\varphi$  (18 g $\varphi$ ).  
 — — die Cultur und Benutzung des türkischen Weizens.  
 2. Aufl. 5 M $\varphi$  (4 g $\varphi$ ).  
 — — Unterricht in der Behandlung d. Obstbäume. 1. Bd. 1*fl*.  
 — — dessen 2. Bd. enthält die Benutzung des Obstes in  
 großen und kleinen Haushaltungen. 15 M $\varphi$  (12 g $\varphi$ ).  
 — — der Rathgeber in der Obstbaumzucht vom ersten  
 Keime an bis zum vollendeten Wachsthum des Stam-  
 mes. Ein Lehrbuch für Bürger und Landleute. 2. Aufl.  
 11 $\frac{1}{4}$  M $\varphi$  (9 g $\varphi$ ).  
 — — die Seidenraupe, oder vollständiger Unterricht in  
 der Erziehung, Wartung und Pflege derselben ic.  
 15 M $\varphi$  (12 g $\varphi$ ).  
 — — das Ganze der Federviehzucht. 2. Aufl. 1*fl* 10 M $\varphi$   
 (1*fl* 8 g $\varphi$ ).  
 — — vollständiger Unterricht in der Ziegen- und Kanin-  
 chenzucht. 20 M $\varphi$  (16 g $\varphi$ ).  
 — — die Bereitung des Obstweines, Obstessigs und Obst-  
 branntweins. 2. Aufl. 5 M $\varphi$  (4 g $\varphi$ ).  
 — — Unterricht in der Zucht, Wartung, Pflege und Be-  
 handlung des Esels u. d. Maulthiere ic. 20 M $\varphi$  (16 g $\varphi$ ).  
 — — und Eisenbeck, der deutsche Saamengärtner. 1*fl*.  
 Höltendorff, G. W., Geheimnisse für Fabrikanten und Fär-  
 ber. 2 Bde 2*fl* 5 M $\varphi$  (2*fl* 4 g $\varphi$ ).  
 — — die Waid- und warme Rüpe. 2. Aufl. 1*fl*.  
 — — die neuesten Erfahrungen in der Baumwollfärberei auf Garne und Kattune. 2. Aufl. 7 $\frac{1}{2}$  M $\varphi$  (6 g $\varphi$ ).  
 Humboldt u. Bonpland, Reise nach den Wendekreis-  
 10 M $\varphi$  (8 g $\varphi$ ).  
 Jonas, W., über die Musik der Indier a. d. Engl. von H. v.  
 Dalberg mit 30 Kpf. 2*fl* 7 $\frac{1}{2}$  M $\varphi$  (2*fl* 6 g $\varphi$ ).  
 Kittel, J. Chr., der angehende praktische Organist, 3 Bde.  
 3. wohlfeile Ausg. à 26 $\frac{1}{4}$  M $\varphi$  (21 g $\varphi$ ), compl. nur 2*fl*.

- Lieder der Indier und anderer orientalischen Völker. Heraus-  
 gegeben von F. H. v. Dalberg. 15 M $\varphi$  (12 g $\varphi$ ).  
 Mensing, Prof. Dr. W., die Lehre von den wichtigsten al-  
 gebraisch-analytischen Formen. 20 M $\varphi$  (16 g $\varphi$ ).  
 — — Elemente der Geometrie mit 7 Kpf. 2. wohlf. Ausg.  
 22 $\frac{1}{2}$  M $\varphi$  (18 g $\varphi$ ).  
 — — leichtfaßliche Anleitung zu stöchiometrischen Rechnun-  
 gen. 1*fl* 15 M $\varphi$  (1*fl* 12 g $\varphi$ ).  
 — — die gemeine Rechenkunst, oder Anleitung, diejenigen  
 Rechnungen zu führen, welche im Geschäftsgange und  
 im Handelsverkehre erforderlich sind. 25 M $\varphi$  (20 g $\varphi$ ).  
 Müller, J. J., kleine Singschule oder Gesanglehre mit  
 Übungsstücken. 15 M $\varphi$  (12 g $\varphi$ ).  
 Natur- und Sittengemälde zum Vorlesen und Diktiren für  
 Kinder. 15 M $\varphi$  (12 g $\varphi$ ).  
 Neapel und die Lazaroni, ein charakteristisches Gemälde.  
 20 M $\varphi$  (16 g $\varphi$ ).  
 Schmerbauch, Dr. M., Tancred. Ein Heldenbild aus  
 den Zeiten der Kreuzzüge. 22 $\frac{1}{2}$  M $\varphi$  (18 g $\varphi$ ), herabges.  
 auf 7 $\frac{1}{2}$  M $\varphi$  (6 g $\varphi$ ).  
 Sammlung der bewährtesten Mittel zur Abwehrung und  
 Vertilgung der besonders im Sommer so lästigen Insek-  
 ten ic. 2. Aufl. 5 M $\varphi$  (4 g $\varphi$ ).  
 Spitz, Dr. A. Ch., patriotische Vorschläge zur Anpflanzung  
 solcher Holzarten, die sich vor allen durch einen geschwin-  
 den Wuchs auszeichnen. 10 M $\varphi$  (8 g $\varphi$ ).  
 — — über Erziehung guter auch neuer Obst- u. Spielarten  
 auf Kernstämmen, ohne Veredlung. 10 M $\varphi$  (8 g $\varphi$ ).  
 — — der Rathgeber in der Holzzucht. 20 M $\varphi$  (16 g $\varphi$ ).  
 — — kurze Beschreibung des Ulmenbaumes nebst Angabe  
 wie diese Holzart aus Samen zu erziehen und zu vermeh-  
 ren. 1 $\frac{3}{4}$  M $\varphi$  (1 $\frac{1}{2}$  g $\varphi$ ).  
 Theorie, die beste, von Strafen u. Belehrungen in den  
 Schulen, zwei gekrönte Preisschriften. 11 $\frac{1}{4}$  M $\varphi$  (9 g $\varphi$ ).  
 Ueber Deutschlands Verlust und das dabei eintretende  
 Entschädigungssystem ic. 2. Aufl. 8 $\frac{1}{4}$  M $\varphi$  (7 g $\varphi$ ).  
 Unger, Dr. E. S., Handbuch der ebenen und sphärischen  
 Trigonometrie mit 9 Kpf. sonst 1*fl* 15 M $\varphi$  (1*fl* 12 g $\varphi$ ),  
 jetzt nur 22 $\frac{1}{2}$  M $\varphi$  (18 g $\varphi$ ).  
 Welttheater, das große, oder Begebenheiten wie sie sein und  
 nicht sein sollten. 20 M $\varphi$  (16 g $\varphi$ ).  
 Unterhaltendes aus dem Hauskalender 1841. 5 M $\varphi$  (4 g $\varphi$ ).  
 Wimpfen, des Freiherrn v., neueste Reisen nach St. Domingo  
 ic. 2 Thle. 1*fl* 15 M $\varphi$  (1*fl* 12 g $\varphi$ ).  
 Aus dem Verlag des Herrn R. Tauchnig:  
 Lang, C., Kindestreue, Geschwisterliebe, Dankbarkeit und  
 Edelmuth, in merkwürdigen Scenen aus der neuesten  
 Zeitgeschichte, mit 6 col. Kpf. geb. 1*fl*.  
 Unterhaltungen für kleine Mädchen. 25 M $\varphi$  (20 g $\varphi$ ).

[4228.] Wir sind b. offl. lagt

**Mémoires complets et authentiques du duc  
 de Saint-Simon.**

Nouvelle édition 1840—1841.

38 Vol. avec 2 Vol. table de matières av. Portraits.  
 für die Hälfte des Ladenpreises (30 f.) mit 15 f. netto baar  
 zu verkaufen.

**Aug. Schütz & Comp. in Breslau.**

- [4229.] Ich offerire gegen baar:  
 1 Brockhaus Conversations-Lexicon. 7. Aufl. 12 Bände, halbfanz.  
 1 — der neuesten Zeit und Literatur. 4 Bde., halbfz.  
 1 Macculloch, Comptoir-Handbuch, in 3 Pappbänden geb.  
 1 Nunge, Farben-Chemie (1834) steif brosch.  
 1 Buchholz, Gesch. der europäischen Staaten. 1—18. Bd. Pappband.  
 1 Motteck, allgemeine Geschichte. 4. Aufl. 9 Bde. halbfz. und sehe Geboten entgegen

Friedrich George in Reichenbach.

- [4230.] Bei George Westermann in Braunschweig ist soeben erschienen:

## Die Menge und Zwischenarten

### der Feldgewächse,

mit den Mitteln und Wegen ihrer vortheilhaftesten Anwendung im Deutschen Feldbau, als ein wesentliches tief eingreifendes Mittel zur nachhaltigen Erhöhung des Feldertrages. Nach naturwissenschaftlichen Versuchen und Erfahrungen

von

W. A. Krenssig.

gr. 8. Wein Verl. Geh. Preis 1 Thaler.

Von demselben Verfasser sind in demselben Verlage in neuerer Zeit noch folgende praktische landwirtschaftliche Werke erschienen:

Hindernisse und Schädlichkeiten, Mißgriffe und Fehler in den Gegenständen und im Betriebe der Landwirtschaft. 2  $\varphi$ .

Wegweiser zum praktischen Studium der Landwirtschaft, sowie zum Kaufen und Pachten der Landgüter. 2  $\varphi$  15 Mg. (2  $\varphi$  12 gg).

Die Schafzucht, mit Sicherung ihrer besten Nutzbarkeit für die verschiedenen Bodenarten großer und kleiner Güter. 1  $\varphi$  10 Mg. (1  $\varphi$  8 gg).

Die Vertheilung des landwirtschaftlichen nutzbaren Bodens, durch Separationen, Ab- und Ausbau der Höfe ic. 1  $\varphi$  20 Mg. (1  $\varphi$  16 gg).

Die Eintheilung der Landgüter nach den Bedingungen ihres höchsten nachhaltigen Reinertrages ic. 1  $\varphi$  15 Mg. (1  $\varphi$  12 gg).)

Experimental-Oekonomie für die Gegenstände des Feldbaues und der Viehzucht. 2  $\varphi$  22½ Mg. (2  $\varphi$  18 gg).

Die landwirtschaftliche Pferdezucht, mit möglichster Sicherung der beabsichtigten Eigenschaften der Zucht und eines angemessenen Ertrages für die Landwirtschaft. 1  $\varphi$  7½ Mg. (1  $\varphi$  6 gg).

- [4231.] Die zahlreichen Nachbestellungen, welche auf:

## Geibels Gedichte

### 3. stark vermehrte Auflage

bei mir eingehen, machen es mir von jetzt ab unmöglich, noch Exemplare à cond. auszuliefern. Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir auf die schön gebundene Ausgabe obengenannten Buches hinzuweisen, die wie das Portrait des Dichters ebenfalls auf feste Rechnung zu Gebote steht.

Berlin, d. 24. Juni 1844.

Alexander Duncker.

- [4232.] Die Schellenberg'sche Hofbuchhandlung in Wiesbaden offerirt und sieht Geboten entgegen:  
 Dinter, G. J., Schullehrerbibel, compl. Op. Neustadt 1826—1828.

— Neues Testament. apart. Neustadt 1828.

Kraft u. Forbiger, Neues deutsch-latein. Handwörterbuch nach Kraft's größerem Werke bearbeitet. Leipzig 1826.

Hübner's Zeitungs- u. Conversations-Lericon. 31. Aufl. 4 Thle. mit vielen Bildnissen. Leipzig 1824—1828.

Lünenmann's lateinisch-deutsches und deutsch-latein. Handwörterbuch in 2 Bdn. 6. Aufl. Leipzig 1824.

Mozin, nouveau Dictionnaire complète à l'usage des allemands et des français, partie française. 2 Tomes. Stuttgart 1826.

Goethe's Werke, Ausgabe in 40 Bdhn. 11. bis 40. Bd. Stuttgart 1828—1830.

— 31. bis 40. Bd.

Herder's sämmtliche Werke. 15. bis 22. Bd. Stuttgart 1829.

Krug's gesammelte Schriften. III. u. IV. Bd. (enthaltend politische und juridische Schriften.) Braunschweig 1834.

Berzelius, Lehrbuch der Chemie, übersetzt von Wöhler. 4 Bde. (jeder Band zu 2 Abtheilungen.) Dresden 1825—1831.

- [4233.] Bei mir ist erschienen:

## Die Verklärung Jesu auf dem Berge.

Ein praktisch-eregetischer Versuch

von

Christian Ley,

außerordentl. Professor an dem theologischen Seminar zu Herborn.

15 Bogen. 4. Preis 1  $\varphi$ .

Handlungen, welche sich davon Absatz versprechen und keine Exemplare erhalten haben, wollen gefl. verlangen. — Auf feste Rechnung expedire ich:

Otto, Wilh., Dr. d. Th., Herzl. Nass. Kirchenvater ic., Rückblicke auf die Jubelfeier des evang.-theolog. Seminars zu Herborn am 11. und 12. October 1843, und die Geschichte desselben. 18½ Bogen. 4. Herborn. 1  $\varphi$ .

Ed. Pagenstecher.

- [4234.] Am 25. Juni ist ausgegeben:

## Der ewige Jude, deutsche Originalausgabe unter

Mitwirkung von W. L. Wesché

von

Eugen Sue.

1. Bändchen Taschenform.  $\frac{1}{6}$   $\varphi$ .

Am 28. Juni wird fertig:

## Le Juif errant

par

Eugène Sue.

1. Livraison. Der Band von etlichen 20 Bogen  $\frac{2}{3}$   $\varphi$ .  
Leipzig.

Ch. E. Kollmann.

[4235.] Den Bilder-Atlas zum Conversations-Lexikon betreffend.

Leipzig, 15. Mai 1844.

Nachdem ich Sie bereits in meinen Circularen vom 31. October 1842 und 31. März 1843 im Allgemeinen davon in Kenntniß gesetzt hatte, daß ich mich mit den Vorbereitungen zur Herausgabe eines

## BILDER-ATLAS

zum

### Conversations-Lexikon

beschäftigte, kann ich Ihnen heute über dieses Unternehmen nähere Mittheilungen machen. Ich habe absichtlich hierbei etwas gezögert, weil ich zunächst über die Aufnahme, welche die neunte Ausgabe des Conversations-Lexikon finden würde, im Klaren sein und etwas recht Tüchtiges und Schönes liefern wollte, etwas, das wie durch innere Gediegenheit, so durch äußere Ausstattung allen Ansprüchen zu genügen vermöchte. Ich hoffe, daß das Unternehmen auch in buchhändlerischer Hinsicht von einem erfreulichen Resultate begleitet sein wird, was um so gewisser stattfinden muß, wenn diejenigen Handlungen, die sich bisher so thätig für den Absatz des Conversations-Lexikon in seinen verschiedenen Gestaltungen interessirt haben, auch bei diesem Bilder-Atlas mich gehörig unterstützen. Hierbei erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß wol kaum für ein Werk ein so großes Publikum vorhanden gewesen ist, wie für das vorliegende, welches nicht nur ein selbstständiges Ganzes, sondern zugleich einen Anhang zu allen den zahlreichen Originalausgaben, Nachdrucken und Nachbildungen des Conversations-Lexikon bildet, obwohl es sich zunächst an die neunte Ausgabe desselben, die jetzt in 30,000 Exemplaren gedruckt wird, anschließt. Hier wird eine thätige Verwendung gewiß lohnend sein!

Indem ich Sie wegen des Näheren auf die ersten beiden Lieferungen und den denselben beigefügten ausführlichen Prospectus verweise, bemerke ich, daß ich an Sie mit diesem Circular gleichzeitig versandte:

zwei Ex. der ersten und zweiten Lieferung à cond.;

zwei Ex. der Ankündigung u. Einladung zur Subscription;

zwei Ex. eines Briefes zur Ansichtversendung der ersten und zweiten Lieferung;

zwei Ex. einer Subscriptionsliste;

und ich bitte Sie, mir aufzugeben, was Sie weiter zu erhalten wünschen. Eine kurze Anzeige werde ich in einer großen Anzahl der gelesenenen Zeitungen und Zeitschriften abdrucken lassen und, wie bei der neunten Ausgabe des Conversations-Lexikon, Anzeigen mit Firmen drucken, wobei ich mir jedoch ausbedingen muß, wenn von mehreren Buchhandlungen eines Orts die Anzeige verlangt wird, keine einzelne Firma zu nennen, sondern im Allgemeinen die Buchhandlungen des Orts, in welchem Falle ich mich dann auch zur Entschädigung von Fracht und Beilegegebühren bereit erkläre, die außerdem dem Besteller zur Last fallen.

Auf der Hand liegt es, daß ich von einem Werke dieser Art nicht Exemplare à cond. in unbeschränkter Anzahl liefern kann. Es ist aber auch nicht meine Absicht, Sie zu sehr zu beschränken, da gerade die Ansicht des Werks zu dessen Anschaffung reizen wird, und ich werde daher, soweit es mir möglich ist, gern Ihre Bestellungen ganz so ausführen, wie sie lauten. Natürlich wird es indes jeder finden, daß ich solche Handlungen, die gleich eine gewisse Anzahl von Exemplaren für feste Rechnung verlangen, insosfern begünstige, daß diese zuerst mit Exemplaren der ersten beiden Lieferungen versehen werden. Ich fordere Sie daher um so mehr auf, gleich eine angemessene feste Bestellung zu machen, als bei der Schwierigkeit,

eine große Auslage eines Kupferwerks herzustellen, ohnehin einige Zeit vergehen dürfte, bevor alle Bestellungen ausgeführt werden können.

Obgleich bei derartigen Kupferwerken wegen der bedeutenden Herstellungskosten dem Sortimentshändler gewöhnlich nur 25% Rabatt bewilligt werden können, so habe ich in der Hoffnung auf einen großen Absatz mich doch entschlossen und um das Geschäft für Sie so vortheilhaft als möglich zu machen, von dem Bilder-Atlas  $33\frac{1}{3}\%$  Rabatt zu geben und außerdem denjenigen Handlungen, welche sich mit besonderer Thätigkeit für den Absatz dieses Werks verwenden, auf je 25 Exemplare ein Freiemplar zu bewilligen.

In allen Ankündigungen ist wiederum erwähnt, daß auf dieses Werk kein Rabatt in Anspruch genommen werden könne und es wird Ihnen bei diesem Kupferwerk noch leichter möglich sein, diese Bedingung aufrecht zu erhalten, als beim Conversations-Lexikon. In Ihrem eigenen Interesse wünsche ich, daß Sie keine Ausnahme machen mögen.

Auch bei diesem Werke muß ich mir das Recht vorbehalten bis Ende März Alles, was an vollständigen Exemplaren und an Fortsetzungen geliefert wird, in alte Rechnung zu notiren und zur größern Vereinfachung des Rechnungswesens Das, was bis Ende März an Fortsetzungen erscheint, Ende December auf einmal zu berechnen.

Da die Ausgabe der dritten Lieferung sich noch etwas verzögern wird, um dadurch Zeit für die Bekanntwerbung des Werks zu gewinnen und später die Fortsetzung um so regelmäßiger erscheinen lassen zu können, so werde ich Sie in einiger Zeit auffordern, Ihre Bestellungen für die Fortsetzung zu machen. Von der dritten Lieferung an wird kein Exemplar anders als auf feste Rechnung gegeben.

Ich empfehle mich Ihnen mit achtungsvoller Ergebenheit

F. A. Brockhaus.

[4236.] Durch Unterzeichneten ist zu beziehen:

### Traité théorique et pratique de la Fabrication du fer avec un exposé des améliorations, dont elle est susceptible, principalement en Belgique

par  
**B. Valérius,**

Docteur ès sciences et Professeur de Chimie appliquée à l'école militaire de Bruxelles.

1 beau volume gr. in 8. avec un Atlas de 32 planches.

Preis 10 Thlr.

Brüssel, im Juni 1844.

**C. Muquardt.**

[4237.] Jetzt wieder complett.

Der dritte Abdruck des I. Bandes (No. 1—26)

und der

Zweite Abdruck des II. Bandes 16 Quartal

der

Illustrirten Zeitung.

Leipzig, 24. Juni 1844.

Expedition der Illustrirten Zeitung.

[4238.] In der Unterzeichneten ist so eben erschienen, und an alle verehrliche Handlungen, welche unverlangt Neuigkeiten annehmen, verschickt worden:

## Die christliche Dogmatik.

Von Dr. F. A. Staudenmaier,

Domkapitular, geistlichem Rath und Professor der Theologie an der Universität Freiburg.

1. u. 2. Band. gr. Ver. 8. 61  $\frac{1}{4}$  Bogen auf Velinp. Preis für beide Bände 3 Thlr. 10 Ngr. oder 5 fl. 24 fr. rhein.

Der 3. Band befindet sich unter der Presse und wird im Oktober d. J. erscheinen, der 4. und letzte Band spätestens zu Ostern 1845; beide zu verhältnismäßig eben so billigem Preise als die zwei ersten Bände.

A cond. können wir nur in einfacher Anzahl versenden, fügen aber bei größern Bestellungen eben so viele Exemplare à cond. bei, als fest verlangt werden.

Freiburg im Breisgau, Juni 1844.

**Herder'sche Verlagshandlung.**

[4239.] Die Verlagshandlung von Fr. Bassermann in Mannheim versandte vor 14 Tagen an die Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen:

**Preussen, der Beamtenstaat in seiner politischen Entwicklung und seinen social-ökonomischen Zuständen.** Dargestellt durch Benjamin Constant und Samuel Laing, bearbeitet von Adolph Heller. 22  $\frac{1}{2}$  Ngr. (18 gGr.) oder 1 fl. 21 fr. mit  $\frac{1}{2}$ .

[4240.] Bei C. F. Kius in Hannover ist erschienen: Ueber die Theilnahme deutscher Studirenden an den Interessen ihres Vaterlandes. Vom Director Dr. Weber. Preis 10 Ngr. (8 gg $\frac{1}{2}$ ).

[4241.] So eben ist bei mir erschienen:

Pineas, A., Korte en gemakkelijke Aanleiding tot het leeren der Hoogduitsche taal. 8. geh. 10 Ngr. (8 gg $\frac{1}{2}$ ) ord.

Ferner wird in einigen Wochen fertig:

die sechste Auflage von:

Ahn, Dr. F., neue holländische Sprachlehre. 8. geh. 15 Ngr. (12 gg $\frac{1}{2}$ ) ord.

Vogel, Dr. A. R. L., Tafel über die giftigen und unschädlichen Farben zur Belehrung und Verhütung von Unglücksfällen für Volksschulen und Gewerbtreibende. Ein illuminirtes, elegantes Tableau, (ähnlich der Steifensand'schen Uebersicht der Heilquellen) à 15 Ngr. (12 gg $\frac{1}{2}$ ), netto 11  $\frac{1}{4}$  Ngr. (9 gg $\frac{1}{2}$ ).

Da obige Artikel nicht unverlangt versandt werden, so bitte ich, den Bedarf zu verschreiben.  
Crefeld, im Juni 1844.

**C. M. Schüller.**

[4242.] So eben erschien:

## Bidocq, Wahre Pariser Geheimnisse

5. u. 6. Heft à 5 Ngr. (4 gGr.)  
(Schluß des 2. Bandes.)

Vom 3. Heft an expedirten wir nur auf feste Rechnung und bitten festen Bedarf recht bald zu verlangen. Der dritte Band, der bis jetzt noch nicht in Paris erschienen, befindet sich bereits bei uns unter der Presse.

Berlin, den 18. Juni 1844.

**Börsische Buchhandlung.**

11r Jahrgang.

[4243.] Bei Bernh. Tauchnitz jun. in Leipzig erschien soeben:

## L e h r b u ch des katholischen und evangelischen Kirchenrechts

mit  
besonderer Rücksicht auf deutsche Zustände  
von

Dr. Clemens Ludwig Richter,

ordentl. Professor der Rechte zu Marburg.

Zweite verbesserte Auflage.

gr. 8. brosch. 3 z $\beta$ . —

[4244.] Von:

## Ruß's Helfologie wohlfeile Ausgabe

sind die beiden ersten Lieferungen an diejenigen Handlungen, welche solche verlangt haben, à Cond. versandt.

Von der dritten Lieferung an sende ich aber nur auf feste Bestellung, und erwarte demgemäß Aufträge.  
Berlin, den 22. Juni 1844.

**Th. Chr. Fr. Enslein.**

[4245.] Auf unserem Leipziger Lager ist nun wieder vorräthig und wird auf Verlangen à Cond. ausgeliefert:

**Dictionnaire de l'Académie française**, Sixième Edition publiée en 1835. 2 forts volumes très grand-in-8., imprimés en caractères neufs, sur papier velin satiné. Edition destinée pour l'Allemagne. Prix 3  $\frac{1}{2}$  z $\beta$  netto.

**Firmin Didot frères.**

130

[4246.] Binnen 10 Tage sind wieder Exemplare von Schacht's kleiner Schulgeographie in neuer (3.) Auflage auf meinem Lager in Leipzig zur Auslieferung bereit.

Das von mir als so nahe erscheinend angekündigte Werk über den Jesuitenorden kann erst in einigen Monaten erscheinen. Die Verspätung wird sicherlich dem Buch nicht nachtheilig sein. Ich habe sogar triftige Gründe zu erklären, daß es wohl das wichtigste Werk sein wird, was bisher über den Jesuitenorden erschienen ist.

Mainz, 9. Juni 1844.

C. G. Kunze.

[4247.] So eben erschien und bitte zu verlangen:

### Kreuz und Leier.

Dichtungen von Adolf Pröß.

Gut ausgestattet 2*M*.

H. Hartung in Leipzig.

[4248.] Bei C. F. Mörschner, Buchhändler in Wien u., ist erschienen:

### Das Wiener Volfsleben

in komischen Scenen mit eingelegten Liedern.

Geschildert von J. B. Moser,  
Volksänger in Wien.

VII. Heft.

#### Die Fiaker in Wien.

Mit einem colorirten Bilde.

Im Lieder-Anhange: das gleichste Paar. — Der Fremdling in Wien. 8. 1844. brosch. 10*M* (8*g*).

[4249.] Die vielen Anfragen beantwortend offerire ich:

### Emersons erstes Rechenbuch

für Kinder.

Nach dem in den Vereinigten Staaten allgemein eingeführten Werkchen, herausgegeb. von Dr. Basler.

Preis 5*M* (4*g*).

In Partieen von 20 Ex. mit 33*1/3* und von 50 Ex. an mit 40% Rab.

H. Hartung in Leipzig.

[4250.] In unterzeichneter Handlung ist so eben erschienen: Eisenbahn-Verbindungen, entworfen nach den untrüglichsten Quellen mit genauerster Angabe der Ankunfts- und Abgangszeit von Hannover nach Braunschweig, Berlin, Stettin, Frankfurt, Leipzig, Dresden, Magdeburg, Altenburg, Halberstadt und zurück. à 5*M* (4*g*) netto.

Nur Aufträge auf feste Rechnung können berücksichtigt werden.

C. F. Hornemann'sche Hof-Kunst- und Musikalienhdlg.

[4251.] Wien u. Mailand. Durch uns ist zu beziehen:

### Theologia moralis patris Edmundi Voit,

Societatis Jesu.

Editio e Anconitana juxta Bassanensem MDCCLXVI.  
cum accessionibus.

gr. 8. 2 vol. 4*M* ord. mit 25 %.

Tandler & Schäfer.

### Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[4252.] E. Schreck in Leipzig sucht:  
1 Eytelwein, Statik.

[4253.] A. E. Ritter in Goest sucht unter vorheriger Preisangabe:  
11 Roberstein, Grundriß der Geschichte d. deutschen National-Literatur. Zweite Auflage. (Lpz. 1830. Vogel.)  
Mit der dritten Auflage ist mir nicht gedient.

[4254.] W. van Boekeren in Gröningen sucht billig:  
1 Cariri Bibl. arabica Hispanica. tom 2. Madrid 1770.  
1 Nova acta academiae Caesar. Leopold. Car. Norimb.  
1757. tom. I.  
1 Hoffman, Horae Belgicae 1—4.

[4255.] A. Asher & Co. suchen:  
1 Mercure français, complet oder große Suite von Bänden.

[4256.] Die T. Trautwein'sche Buchhandlung in Berlin sucht:  
1 Guinand, géographie physique. Ducloux à Paris.

[4257.] W. Engelmann in Leipzig sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:  
1 Wawruch antiqu. typhi contag. Wien, 1812. Schmidl.

[4258.] Victor von Sabern in Mainz sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Müller, Archiv für Physiologie, complet so weit erschienen.

[4259.] Die Fr. Linck'sche Buchh. in Trier sucht und bittet um sofortige Zusendung:  
1 Mencke, Synopsis molluscorum editio II.

[4260.] J. P. Erie in Hamburg sucht und bittet um sofortige Zusendung:

1 das beste Portrait Dr. Dieffenbach's, Horn, Rust, Graefe, Busch, Schoenlein, Jüngken, Casper, Joh. Müller, Mitscherlich, Steffens u. Barez.  
1 Haus, J., Elementa doctrinae philosophicae sive juris naturalis. Gandavi 1824. Verleger hiervon mir unbekannt.

1 Schopenhauer, Gabriele, wenn auch gebraucht.

[4261.] Emil Baensch in Magdeburg sucht schließlich unter vorheriger Preisanzeige:  
Meyers Universum 1—9. Band mit den dazu gehörigen Prämien. Hildburghausen, Bibliograph. Institut.

[4262.] Wir suchen billig, unter vorheriger Preisanzeige:

1 Dieterichs Hufbeschlagkunst, wo möglich roh.  
1 Fries, scedulae criticae de lichenibus,  
Arnoldische Buchhdg. in Dresden.

[4263.] Opis & Co. in Güstrow suchen alt, unter vorheriger Preisanzeige und billig:

Casanova, Memoiren. 10 Bände. (Brockhaus).  
Weber, E. M. v., der Freischütz. Clavier-Auszug.

(Schlesinger).

Spoer, Jepponda. Clavier-Auszug. (Peters).

- [4264.] Antiquarisch sucht ich ein rohes Cr. von: Ciceronis opera ed. Orellius. 5.—8. Bd. bitte aber um vorherige Anzeige des Preises.
- Fr. Lucas** in Mitau.
- [4265.] F. A. Brockhaus' Sort.-Gonto sucht unter vorheriger Preisangabe:
- Jost, Geschichte des israelitischen Volks.
  - Longhi, Kupferstecherkunst, von Barth.
  - Rumohr, Italienische Novellen.
  - Speth, Kunst in Italien.
  - Carus, Briefe über Landschaftsmalerei.
  - Quandt, Briefe über das Schöne.
  - Ramdohr, Charis.
  - Schelling, Verhältniß der bildenden Kunst.
  - Cornaro, übermäßiges Leben, von Schlüter.
  - Müller, Uebersicht der wichtigsten Lehren des Talmud.
  - Stahr, Leben des Aristoteles.
  - Rettberg, Cyprian nach seinem Leben.
  - Eysert, Clemens von Alexandrien.
  - Wolff, Vorlesungen über schöne Literatur.
  - Torckel, Geschichte der Musik.
  - Hand, Ästhetik der Tonkunst.
  - Ries und Wegeler, Beethoven.
  - Schubert, Ästhetik der Tonkunst.
  - Kiesewetter, Geschichte der Musik.
  - Zelter, Fesch's Leben.
  - Buttmann, Mythos der Sündfluth.
  - Legis, Handbuch der altdeutschen und altnordischen Mythologie.
  - Görres, Mythengeschichte der alten Welt.
  - Heiberg, nordische Mythologie.
  - Kopp, Bilder und Schriften der Vorzeit.
  - Schrader, Germanische Mythologie.
  - Voss, Mythologische Briefe.
  - Wilda, Gildenwesen im Mittelalter.
  - Babbage, über Fabriken und Maschinen.
  - Bridgewater-Bücher.
  - Carus, Briefe über das Erdenleben.
  - Hecker, der schwarze Tod.
  - Klöden, Urgeschichte der Erde.
  - Littrow, Wunder des Himmels.
  - Fürst, Perlenschnüre aramäischer Dichtkunst.
  - Hammer, Geschichte der türkischen Dichtkunst.
  - Moses von Choren, Armenische Chronik.
  - Neuman, Geschichte der armenischen Literatur.
  - Hammer, Memnon's Dreiklang.
  - Rückert, Morgenländische Sagen und Geschichten.
  - Kesch, Fabeln aus dem Armenischen.
  - Abul-Maani, Perlenschnüre, von Hammer.
  - Baki, Divan, von Hammer.
  - Mirhand, Geschichte der Selbtschuken.
  - Rhode, Heilige Sage der Baktrer.
  - Buller, Fragmente über Zoroaster.
  - Adam, Beschreibung der römischen Alterthümer.
  - Grüneisen, das Sittliche der Kunst bei den Griechen.
  - Kärcher, Handbuch der alten klassischen Geographie.
  - Jacobs, Leben und Kunst der Alten.
  - Krause, Gymnastik der Griechen.

- Meyer, Geschichte der Kunst bei den Griechen.
- Nitsch, Beschreibung der Römer.
- Niebuhr, Brief an einen jungen Philologen.
- Schneider, das attische Theaterwesen.
- Stieglitz, Geschichte der Baukunst der Alten.
- Tacitus Germania, von Bülow und Weiske.

- [4266.] Eduard Seibrock in Braunschweig sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Gaal, Gedichte. 1825. Zerbst.
  - 1 Joh. Mattheson, Orchester. 3 Thle. 713. 21.
  - 1 — Capellmeister. 739.
  - 1 — d. Kl. Generalbaßschule. 735.
  - 1 — — der wohlklingende Fingerstrich. 736.
  - 1 Joseph Fur, gradus ad Parnassum, deutsch von Mizler. 1742.
  - 1 Napoleon en Egypte, mit Uebersetzung von Schwaab.
  - 1 Goth. genealog. Hofkalender 1786—1800.

- [4267.] Die C. J. Edler'sche Buchhandlung in Hanau sucht unter vorheriger Preisangabe:
- 1 Pfeil, kritische Blätter für Forst- u. Jagdwissenschaft, in Verbindung mit mehreren Forstmännern und Gelehrten herausgegeben. III 2., IV 1 u. V 1. Heft apart.

- [4268.] A. Bielefeld in Carlstuhle sucht:
- 1 Carl Menzel, neuere Geschichte der Deutschen. Breslau.

- [4269.] Unter vorheriger Preisangabe
- 1 Hinschius, jurist. Wochenschrift, Jahrg. 1835.

#### Heinr. Franke in Leipzig.

- [4270.] J. Heymann's Antiquar-Buchhandlung in Gr. Glogau sucht billig gegen baar:
- 1 Oken, Naturgeschichte, Botanik 2. Bd. bis Ende.
  - 1 vollständigen Atlas zu Okens Naturgeschichte.

- [4271.] Wilhelm Körner in Erfurt sucht:
- Kayser, Bücher-Lexicon. Theil 7 u. 8.

- [4272.] Ed. Pagenstecher in Dillenburg sucht und bittet um Preisangabe:
- 1 Schillers Werke T. A. in 18 Bdhn. 1. u. 2. Bdhn.
  - 1 Sonntagsfeier, 5. Band. (Fehlt bei Leske.)
  - 1 Dahlmann, Politik. 1. Band.

- [4273.] Wilh. Besser in Berlin sucht:
- 1 Montfaucon antiqu. Tome 1. part. 2.

- 1 — — Suppl. T. 1—5.

Dagegen kann abgegeben werden:  
desselben Werkes (2. Aufl. 1722) T.II p. 1. T.IV p. 1.

- [4274.] Williams & Norgate in London suchen:
- 1 Die historie von Reynaert de voss. Nach der Delfster Ausgabe v. 1485 von L. Suhl. Lübeck 1783.
  - 1 Reineke der Fuchs, von Gottsched, mit 62 eingedruckten Radirungen von Everdingen. Leipzig u. Amsterdam 1792, Schenk.
  - 1 Ramberg, Reineke Fuchs. Folio. (Hannover, Hahn.) und andere alte Ausgaben des Reineke Fuchs, sowohl niederdeutsch als auch Uebersetzungen in das Hochdeutsche, in das Latein. von Schopper, Volksbücher-Ausgaben und Werke, welche darauf Bezug haben.

[4275.] A. Asher & Co. suchen:

1 Morus commentarius exeget. historic. in suam theolog. Christ. epitome 2 vols. Edit. secunda. Halle 1794.

[4276.] Wir suchen billig eine gute Ausgabe von Rousseau's sämmtlichen Werken — wenn auch schon gebraucht, und sehn gesl. Offerten entgegen.

Winterthur, am 1. Juni 1844.

### Das Literarische Comptoir.

[4277.] Ich suche unter vorheriger Preisangezeige:

1 Gehler, physicalisches Wörterbuch vom Buchstaben H bis Ende (oder wenn billig auch complet).

Ernst Kern in Darmstadt.

[4278.] A. Wiesfeld in Karlsruhe sucht:

1 Poggendorf's Annalen. cplt.

1 Dove's Repertorium der Physik. cplt.

1 Chemisch-physical. Wörterbuch mit sämmtl. techn. Ausdrücken.

1 Kausler, Atlas der wicht. Schlachten, Treffen und Belagerungen etc. in 220 Bl. cplt.

Ferner bitte ich um Titelanzeigen von physical. Werken mit guten Zeichnungen.

### Tausch - Anerbietungen und Gesuche.

[4279.] Tausch - Offerte!

Gegen Romane ic. offeriren wir:

Fischer's Reiseabenteuer in unterhaltender Form. 4 Bände, 4 J.

Elsner, Befreiungskampf d. nordamerikan. Staaten. Mit Stahlst. eleg. geb. 2 J. 18½ Ng (2 J. 15 gg).

Stilling, Siegsgeschichte d. christl. Religion. 1 J. 7½ Ng (1 J. 6 gg).

— das Heimweh und der Schlüssel zu demselben. 2 J. 15 Ng (2 J. 12 gg).

— Theobald oder die Schwärmer, und Theorie der Geisterkunde. 1 J. 7½ Ng (1 J. 6 gg).

Universum für Erd-, Länder- und Völkerkunde. Ein Bilderwerk mit vielen Stahlstichen. 1840. 3 J.

Müller, Kreuz-, Fuß- und Betschule wahrer Christen. 18½ Ng (15 gg).

Am liebsten hangiren wir gegen Ritter-, Räuber- u. Geistergeschichten, indeß sind uns auch alte Werke von Werth für unser Antiquariat willkommen.

F. F. Haspel'sche Buchh. in Hall.

### Auctions-Anzeigen.

[4280.] Große Bücher-Auction

bei J. M. Heberle in Köln.

Vom 18. bis 31. Juli werden die von den Herren Kreis-Physikus Dr. Alken, dem Kölnischen Historiker J. W. Breuer, dem Gymnasiallehrer Dr. B. Willmann und mehreren andern nachgelassenen werthvollen Bibliotheken nebst einer Sammlung altdeutscher Kupferstiche in meinem Auktions-Saal versteigert und sind die Kataloge durch Herrn E. D. Weigel zu beziehen.

### Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[4281.] Da sich von

#### Detmold's Handzeichnungen

eine neue, vielfach veränderte, Auflage unter der Presse befindet, so bitten wir, uns alle Exemplare, welche zur Ostermesse disponirt wurden, so wie diejenigen, welche im Laufe dieses Jahres à Cond. verlangt, aber nicht abgesetzt sind, sofort remittiren zu wollen, da wir später unter keiner Bedingung Exemplare zurück nehmen können.

Braunschweig, 12. Juni 1844.

Jr. Vierweg & Sohn.

[4282.] Charles Brandon

#### Die französische Aussprache u.

8. brosch. 1844. 7½ Ng (6 gg).

fehlt mir. Ich ersuche um gefällige Zurücksendung der ohne Aussicht auf Absatz befindlichen Exemplare.

Gust. Brauns.

[4283.] Anzeige.

Wir bitten um gefällige Zurücksendung der nicht abgesetzten Exemplare von:

Ritter, H., über unsere Kenntniß der Arabischen Philosophie und besonders über die Philosophie der orthodoxen Arabischen Dogmatik. gr. 4. à 15 Ng (12 gg) ord.

und werden dieselbe dankbar erkennen.

Göttingen, den 16. Juni 1844.

Dieterichsche Buchhandlung.

### Vermischte Anzeigen.

[4284.]

Berlin, den 1. Juni 1844.

P. P.

Hiermit beeubre ich mich, Ihnen die ergebenste Anzeige zu machen, dass ich mit Bewilligung Eines Hochlöblichen Polizei-Präsidiums hieselbst eine **Verlags-Buchhandlung** errichtet habe und mit dem heutigen Tage unter der Firma:

#### Adolph Riess

eröffnen werde. —

Ueber meine Unternehmungen finden Sie umstehend Bericht; ich empfehle Ihnen dieselben Ihrer gütigen Beachtung und besten Verwendung, welche ich gerne auf möglichste Weise lohnend anzuerkennen bereit bin. Um einen Maassstab für die Versendung zu haben, bitte ich, den angehängten Verlang-Zettel zu Ihren geschätzten Aufträgen an Exemplaren und Prospecten zu benutzen und mir denselben bald gefälligst ausgefüllt durch meinen Commissionair

Herrn Ludwig Schumann in Leipzig  
einsenden zu wollen. —

Mit vorzüglichster Hochachtung und Ergebenheit

Adolph Riess.

### Anzeige.

Vom Monat Juli dieses Jahres ab erscheinen in meinem Verlage folgende neue Monatsschriften:

1. **Norddeutsche Blätter.** Eine Monatsschrift für Kritik, Literatur und Unterhaltung.

2. **Norddeutsche Literaturzeitung.** Eine Monatsschrift für Kritik, Literatur und Unterhaltung.

3. **Norddeutsche kritisch-belletristische Zeitschrift.** Eine Monatsschrift für Kritik, Literatur und Unterhaltung.

#### 4. Norddeutsche literarische Mittheilungen.

Eine Monatsschrift für Kritik, Literatur und Unterhaltung.

Von diesen vier Monatsschriften soll jedesmal die erste am ersten, die zweite am achten, die dritte am funfzehnten und die vierte am zwei und zwanzigsten Tage eines jeden Monats ausgegeben werden. Hinsichtlich der Stärke und der Preise der einzelnen Hefte wird bei allen Zeitschriften kein Unterschied stattfinden: die Stärke wird nicht über zwei Bogen, der Preis des einzelnen Heftes 1½ Pf. betragen.

Indem ich dieses neue Unternehmen dem Publikum empfehle, erlaube ich mir noch ganz besonders darauf aufmerksam zu machen, daß zum Vortheil derjenigen, welche sich

#### **zur regelmäßigen Abnahme aller vier Monatsschriften**

verpflichten, ein Abonnementspreis von nur drei Thalern für das Halbjahr festgesetzt worden ist.

Über die Tendenz und den Inhalt der neuen Zeitschriften, welche im engsten Zusammenhang mit einander stehen und sich gegenseitig ergänzen, kann ich für's Erste nur soviel sagen, daß sie unablässig dasselbe Ziel verfolgen werden, welches einzig und allein darin besteht, die neue Literatur von ihren alten Voraussetzungen abzulösen, und ihre wahrhaft menschliche Gestaltung auf allen ihren Gebieten herbeizuführen.

Die neuen Monatsschriften erscheinen unter meiner Verantwortlichkeit.

Ich ersuche alle Buchhandlungen, Redaktionen, Lesegesellschaften, sowie alle diejenigen, denen es ernstlich um die freie Entwicklung der neuen Literatur zu thun ist, für das Bekanntwerden dieses Unternehmens in ihren Kreisen gefälligst Sorge zu tragen.

An die Herren Buchhändler ergeht noch die besondere Bitte, alle Abonnementsbestellungen rechtzeitig bei mir anmelden zu wollen.

Die beiden ersten Monatshäfte, welche sich bereits unter der Presse befinden, enthalten:

##### Nr. I.

###### 1. Neue kritische Zeitschriften.

- a. Ueber Ruge's Deutsch-Französische Jahrbücher.
- b. Ueber Wigand's Vierteljahrsschrift.

###### 2. Deutsche Skizzen.

- a. Der unsittliche Schneidergesell.

###### 3. Bermischtes.

- Kleine Correspondenzen. — Notizen.

##### Nr. II.

###### 1. Der Triumph der Sittlichkeit. Eine Geschichte aus Berlin in vier Capiteln. Erstes und zweites Capitel.

###### 2. Anzeige vom Briefwechsel zwischen Bruno Bauer und Edgar Bauer.

###### 3. Bermischtes.

Berlin, im Juni 1844.

A. Nieß.

[4285.]

#### Statt Circular.

Guben, d. 20. Juni 1844.

Eine Erweiterung meiner Grossener Filialhandlung bestimmt mich, dieselbe in direkte Verbindung mit Ihnen zu setzen. Es entsteht indes dadurch keine Contovermehrung, da Alles von der Grossener Handlung Verlangt meiner Firma gebucht wird, ich dafür einstehe, und ich Sie nur bitte, die Notiz auf den Verlangzetteln

**zur Auf Gubener Konto — nach Grossen zu adressiren!** zu beachten, damit mein Herr Commissionair die Beischlüsse richtig einpacken kann, namentlich geht meine obige Bitte an die Leipziger Herren Commissionaire bei Expedition der Verlangzettel. Ferner ersuche ich Sie, alle Fortschungen getrennt zu verpacken.

Zugleich sehe ich Sie davon in Kenntniß, daß Herr Julius Springer die Güte gehabt hat, für Berlin meine Commission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Ed. Berger.

[4286.] In Folge heute stattgefunder Auseinandersetzung mit den Erben meines am 30. October vorigen Jahres verstorbenen Bruders und Compagnons, sowie deren Vermündern, ist vom 1. Januar currentis ab die unter der Firma Gebrüder Bornträger bestehende Verlagsbuchhandlung mit allen Rechten und Verbindlichkeiten, sowie mit Einstellung aller Aktivorum, namentlich auch aller der Forderungen, welche wir noch von der am 1. Februar 1843 verkauften Sortiments-Buchhandlung her haben, an mich als alleinigen Besitzer übergegangen.

Passiva sind nicht vorhanden, sollten sich jedoch noch Ansprüche an unsere Firma unerwarteter Weise vorfinden, so habe ich sie allein zu vertreten und erwarte die Geltendmachung derselben binnen dreier Monate.

Die mit meinem Bruder gemeinschaftlich begründete Firma: Gebrüder Bornträger, behalte ich im ehrenden Andenken an den Verstorbenen unverändert bei.

Königsberg, am 6. Juni 1844.

Friedrich Bornträger.

[4287.] Von allen schönwissenschaftlichen Novitäten erbittet mir bald nach Erscheinen ein Exemplar à Cond. behufs neuer Ausstirung meines Pesezirkels.

Erfurt, d. 15. Juni 1844.

S. A. von Berlepsch.

Firma: Expedition der Thüringer Chronik.

[4288.] Von allen für 1845 erscheinenden Taschenbüchern erbittet mir sofort nach Erscheinen fest, roh, ein Exemplar.

Erfurt, d. 15. Juni 1844.

S. A. von Berlepsch.

Firma: Expedition der Thüringer Chronik.

[4289.] Wir bitten uns keine Zusendungen durch Vermittelung des „Cölner Verlagsvereins“ zu machen, da wir dieselben des theuern Porto's wegen ferner nicht annehmen können und uneröffnet zurück geben lassen.

Minden, den 18. Juni 1844.

Körber & Freitag.

[4290.] Meinen Herren Collegen, welche mit mir in Geschäftsverbindung stehen, bechre ich mich hiermit anzuzeigen, daß Herr Rudolph Weigel in Leipzig die Güte hatte, meine Commission zu übernehmen, weshalb ich bitte, alle an mich gehenden Sendungen und Bestellungen nicht mehr, wie bisher, an Herrn Pietro Del Vecchio, sondern an Herrn Rudolph Weigel gehen zu lassen, welch letzterem ich auch zur schnelleren Ausführung der an mich gehenden Bestellungen ein Sortiment meiner Verlagsartikel auf Lager gegeben habe.

Wien, den 20. Juni 1844.

Ant. Paterno's Wwe.

[4291.] Commissions-Aenderung.

Zufolge freundlicher Vereinbarung übergebe ich den 1. Juli die Commission des Herrn R. Jenni in Luzern an die Herren Voigt & Fernau.

Leipzig, d. 28. Juni 1844.

A. Frohberger.

[4292.] Verkauf.

Ein nicht unbedeutendes Bücher-Sortiment, zum größten Theile sehr gute Werke enthaltend, ist billig zu verkaufen und Catalog von G. Wagner, lange Straße No. 17 in Leipzig, zu verlangen.

[4293.] **Eine Leihbibliothek**

von 1650 Bänden der gangbarsten und zum Theil der neuesten Werke, mit circa 450 Exemplaren eines gut geordneten Cataloges, ist für 225,- Pr. Et. zu verkaufen, und Catalog zu beziehen durch

**Opiß & Co.** in Güstrow.

[4294.] **Musikalien - Verkauf.**

Ein kleines Musicalien-Lager, gute gangbare Werke enthaltend, ist zu billigem Preise zu verkaufen und Auskunft darüber durch E. Wagner, lange Straße No. 17 in Leipzig, zu erhalten.

[4295.] **Verkauf.**

Eine Verlags- und Sortiments-Buchhandlung nebst sehr lebhafter Leihbibliothek und Buchbinderei in einer Stadt der Altmark ist wegen Wegzug des Eigentümers mit dem Hause, worin diese Geschäfte betrieben werden, billig zu verkaufen und das Weitere durch E. Wagner, lange Str. No. 17 in Leipzig, zu erfahren.

[4296.] **Verkauf einer Leihbibliothek.**

Eines Todesfalles wegen ist mit einer **Leihbibliothek**, bestehend aus 2750 Bänden, zum schnellen Verkaufe für den äußersten Nettopreis von 160,- baar bei der Ablieferung hier zur Stelle übergeben.

Owwohl solche keineswegs die neueren und neuesten Bücher enthält, so ist doch noch manches Brauchbare dabei, auch Schillers Werke, neue Ausgabe, und 24 Bände von Wielands Werken, Ausgabe von Gruber.

Für die Vollständigkeit der (mehr oder minder gelesenen) Bücher oder Werke wird nicht garantiert, nur für die Bändenzahl. Die Einbände sind verschieden. Briefe und Gelder erbitte ich postfrei.

Halberstadt, im Juni 1844.

**J. A. Helm.**

[4297.] Für eine bedeutende polnische Buchhandlung wird ein Commis gesucht, welcher sowohl der deutschen, als auch der polnischen Sprache mächtig, schon längere Zeit im Buchhandel beschäftigt gewesen ist und die deutsche Correspondenz übernehmen kann.

Hierauf Reflectirende, welche vortheilhafteste Atteste aufzuweisen im Stande sind, wollen sich unter der Adresse L. E. B. franco in der Expedition dieses Blattes melden.

[4298.] Für den Sohn eines unserer höchst achtbaren, vor nicht längerer Zeit verstorbenen Collegen, der seine Lehrzeit in einer Buchhandlung Norddeutschlands gegenwärtig beendet, wird eine seinen Kenntnissen angemessene Stelle gesucht. Derselbe kann mit bester Überzeugung empfohlen werden und sind zur Ertheilung näherer Auskunft die Herren J. A. Barth und G. Köhler in Leipzig mit Vergnügen bereit.

[4299.] Für einen jungen Mann, welcher fünf Jahre als Lehrling und ein Jahr als Gehülfen in meinem Geschäft gearbeitet hat und den ich auf das Beste empfehlen kann, suche ich eine Stelle in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung. Der Eintritt kann bald oder zum 1. October geschehen und bitte ich gefällige Oefferten direct pr. Post an mich gelangen zu lassen.

Glogau, d. 19. Juni 1844.

**C. Flemming.**

[4300.] Ein junger Mann von 21 Jahren, der im Sortiments- und Verlagsgeschäft seit 5 Jahren und in der letzten Zeit als Volontair thätig war und bemüht war, sich die nöthigen Kenntnisse anzueignen, sucht zu seiner fernern Ausbildung ein anderes Engagement, da ihm seine jetzige Stellung nicht die gehörige Gelegenheit dazu bietet. Derselbe spricht die englische Sprache geläufig und ist der französischen Sprache in so weit mächtig, um sich darin genügend ausdrücken zu können. Am liebsten sähe er seinen Wunsch in einer größeren Stadt Süddeutschlands

erfüllt, und bittet die Reflectirenden Ihre Bedingungen unter der Chiffre Z. 1. durch die Expedition dieses Blattes an ihn gelangen zu lassen.

[4301.] Ein militärfreier junger Mann von 20 Jahren, der den Buchhandel in einem Verlagsgeschäft 1839 bis 1842 erlernt, sodann in demselben ein Jahr, demnächst in einem Sortimentsgeschäft gleichfalls ein Jahr als Gehilfe servirt und das letztere Engagement so eben erst verlassen hat, sucht eine Stelle, wo möglich in einer Sortiments- und Verlagsbuchhandlung in oder nicht weit von Berlin. Er sieht weniger auf ein hohes Salair als auf eine freundliche Bezahlung und auf die Gelegenheit zu seiner weiteren buchhändlerischen Fortbildung. — Abschriften der sehr günstigen Zeugnisse seiner beiden Principale wird er denjenigen Herren sofort einsenden, welche ihre Adressen der Expedition dieses Blattes sub C. D. mittheilen wollen.

[4302.] Ein junger Mann von tüchtiger classischer Ausbildung, ohne sich jedoch einer Fachwissenschaft vorzugsweise zugewendet zu haben, widmete sich nach zurückgelegten Universitätsjahren dem Buchhandel insoweit, als er bei einem Buchhändler in Sachsen ein Engagement annahm, welches ihn verpflichtete, nicht blos bei dessen Geschäfte die Leistungen eines Commis zu übernehmen, sondern sich auch der Redigirung der bei demselben herauskommenden Zeitschriften zu unterziehen und zugleich dessen Buchdruckerei neben der Correctur zu beaufsichtigen und zu leiten. Diese Stellung mußte seine praktische Ausbildung für dieses Geschäft so vielseitig vollenden, daß dessen Gewinnung für ein ausgebreitetes solides Geschäft vielen der Herren Buchhändler nicht anders als erwünscht sein kann. Da nun auch eine Veränderung dieser Art mit den Wünschen des jungen an unausgesetzten Fleiß gewöhnten Mannes übereinstimmt, so erlaubt sich ein väterlicher Freund von ihm, die Herren Buchhändler auf ihn aufmerksam zu machen, mit dem Bemerkten, daß Herr Mosig in dem Geschäft des Herrn Buchhändlers Kollmann in Leipzig nähere Nachweisung zu geben die Güte haben wird.

### Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig am 24—26. Juni 1844  
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichs'schen** Buchhandlung.

#### Aßchenfeldt in Lübeck:

Häcker, G. N., Lübeckische Flora. 8. Geh. \* 1½,-

#### Bassermann in Mannheim:

Redtenbacher, F., Theorie und Bau der Turbinen und Ventilatoren. Lex. 8. Geh. mit 6 kleinen u. 11 grossen lith. Taf. 7,-

#### Baumgärtner's Buchh. in Leipzig:

Volks-Bilderbibel, allgemeine wohlfahrt, nach Dr. M. Luthers Liebespredigt. 5. Stereotyp-Prachtausg. 1. Lief. fl. 4. Geh. \* 1½,-

#### Brauns in Leipzig:

Blätter für Unterhaltung, Häuslichkeit u. Familienglück, hrsg. v. Robiz. 5. Jahrg. 1842. gr. 8. Berlin. Geh. \* 1½,-

— ders. 6. Jahrg. 1843. gr. 8. Ebend. Geh. \* 1½,-

Herlach, Berechnungstabelle des cubischen Inhalts aller vor kommenden Stammholzer. fl. 8. Prüm 1842. Geh. \* 1½,-

Plaum, J. H., Grundregeln zu einer nützlichen Viehzucht. fl. 8. Ebend. 1843. Geh. \* 5/12,-

Sprüche der Lebensweisheit. Aus dem Engl. v. M. J. Wamich. 2. Ausg. Ebend. 1841. Geh. \* 1½,-

Wagner, J., Strafgesetzbuch f. Elementarschüler. 8. Ebend. 1841. Geh. \* 1/4,-

#### A. Duncker in Berlin:

Eichendorff, J. v., die Wiederherstellung des Schlosses der deutschen Ordensritter zu Marienburg. gr. 8. Geh. Mit einem Grundriß der alten Marienburg. (In Comm.) \* 1,-

- Düncker & Humboldt in Berlin:**  
**Burat**, A., angewandte Geognosie oder das Aufinden u. der Bau  
nützbarer Materialien. Uebers. v. H. Krause u. J. P. Hochmuth.  
1. Lief. gr. 8. Geh. \* 1½.  
**Klee**, G. W., die Ehescheidungsfrage. 8. Geh. \* 1½.  
**Kreuzer**, J., Kölner Dombriefe, oder Beiträge zur altchristlichen  
Kirchenbaukunst. gr. 8. Geh. \* 2½.  
**Nosenkranz**, R., G. W. F. Hegel's Leben. gr. 8. Geh. \* 3.  
**Förstemann in Nordhausen:**  
**Fischer**, C. L. C., unsere Aussichten für die Zukunft. Eine Lichtmesse-  
predigt f. d. jetzige Welt. 8. Geh. \* ½.  
— Predigt am Reformationsfeste über die wahre Bedeutung derselben.  
8. Geh. ½.  
**Frankfurter Verlagsh. in Stuttgart:**  
**Weltpanorama**. 32 — 34. Bd.: Die wahren Mysterien von Paris,  
von Vidocq. 3 — 5. Th. gr. 16. Geh. 12 M.
- Bues in Tübingen:**  
**Zeitschrift f. Philosophie u. speculative Theologie**, hrsg. v. J. H.  
Fichte. Jahrg. 1844 in 4 Heften (oder 12. u. 13. Bd.) gr. 8. \* 3½.  
**Zunkesche Buchh. in Crefeld:**  
**Raumlehre**, praktische, u. Dezimalrechnung f. Elementar- u. Hand-  
werkerschulen. gr. 12. Geh. ½.  
**Geuther in Leipzig:**  
**Hanschmann**, J. G., Anweisung zum Rechnen nach dem neuen Münz-,  
Maß- u. Gewichtssystem im Königl. Sachsen. 1. u. 2. Abth. 2-  
unveränd. Aufl. — A. u. d. T.: Methodisches Lehrbuch der Arithme-  
tik I. Th. gr. 8. Geh. 1½.  
**Sophokles Tragoedien**, Griechisch, mit kurzen deutschen An-  
merkungen. G. C. W. Schneider. 7. Bdchn.: Antigone. 2. verb.  
u. verm. Aufl. 8. 2½.  
**Göpel in Stuttgart:**  
**Fischer**, L. W., teutsches Volk u. teutsches Recht. Ein Votum an die  
Mainzer Advocatenversammlung u. Hrn. v. Mühlner. Kl. 8. Geh. 3½.  
**Gräfe & Unzer in Königsberg:**  
**Hagen**, R. H., die Notwendigkeit der Handelsfreiheit f. d. National-  
einkommen. gr. 8. Geh. ½.  
**Kurtz, J. H.**, Beiträge zur Vertheidigung und Begründ. der  
Einheit des Pentateuches. 1. Beitrag. 8. Geh. \* 2½.  
**Saalschütz**, J. L., zur Versöhnung der Confessionen, oder Judenthum  
u. Christenthum, in ihrem Streit und Einklang. gr. 8. Geh. ½.  
**Verhandlungen des Vereins zur Beford. der Landwirthschaft**, redig.  
v. W. A. Kreysig. 7. Jahrg. 1. Heft. gr. 8. Geh. \* 1½.  
**Hauman & Co. in Brüssel:**  
**Laube**, H., G. Sands Frauenbilder. 22. Lief. Lex. 8. als Rest.  
**Helwingische Hofbuchh. in Hannover:**  
**Geschichte des Hannov. Landes**. 3. Aufl. Ver. 8. Geh. \* 1½.  
**Mittheilungen des landwirthsch. Vereins zu Hannover**. 6. Jahrg.  
1. u. 2. Lief. gr. 8. Geh. (in Comm.) \* 2½.  
**Statuten der Hannoverschen Renten-Versicherungs-Anstalt zu Han-  
nover**. 8. Geh. \* 1½.
- Hermes in Berlin:**  
**Der Mediziner**. 1. Bd. 8. Heft. kl. 8. \* 1¼.  
 v. Jenisch & Stagesche Buchh. in Augsburg:  
**Europa**, das belletristische. 1. Bds. (Johanna von G. Sand, deutsch  
v. Fr. W. Bruckbräu) 2. u. 3. Lief. 12. Geh. ½.  
— dess. 3. Bds. (Drei Musketiere v. A. Dumas, deutsch v. Fr. W.  
Bruckbräu) 2. u. 3. Lief. 12. Geh. ½.  
**Olivier Cromwell**, oder eine Nacht im Sarge. Erzählung f. d. reisende  
Jugend. 8. Geh. 7/12.
- Ernst Klein in Leipzig:**  
**Kruse**, Fr., General-Charte vom alten Griechenland. Nebst  
den angrenz. Gegenden. Neue Ausg. mit den Gränzen des  
neuen Königr. Griechenland. ¾. auf Velinp. u. illum. 1.  
**Knick jun. in Erfurt:**  
**Feierabendstunden**. Monatsschrift f. Unterhaltung, Industrie u.  
Weitleben. 2. Bd. in 12 Heften. gr. 8. 1½.

- Kollmann in Leipzig:**  
**Sue**, G., der ewige Jude. Deutsche Originalausg. unter Mitwirk.  
v. W. L. Wesche. 1. Bdchn. 16. Geh. ½.  
**Lange in Darmstadt:**  
**Originalansichten** der historisch merkwürdigsten Städte in  
Deutschland, hrsg. v. L. und J. Lange. No. 96 u. 97. gr. 4. \* 2½.  
**C. G. Liesching in Stuttgart:**  
**Cooper's**, J. F., gesammelte Romane. Ausg. mit Titelbildern in  
Stahlst. 25 — 27. Heft. gr. 16. Geh. à ¼.  
**Mar & Co. in Breslau:**  
**Behnsch**, über das Verhältniss der deutschen und romanischen  
Elemente in der engl. Sprache. 4. Geh. (In Comm.) ¼.  
**Weber**, Fr. B., allgemeines deutsches terminologisches ökonomisches  
Lexikon u. Idiotikon. Supplement. gr. 8. Geh. (In Comm.) 2½.  
**Zemplin**, A., Fürstenstein in der Vergangenheit u. Gegenwart. 2. verb.  
Aufl. II. 8. Geh. \* 1½.  
— die Brunnen- u. Molkenanstalt zu Salzbrunn. 1. Bdchn.: Für die  
Brunnengäste. 6. verb. Aufl. II. 8. Geh. \* 1½.  
**Mayer & Wigand in Leipzig:**  
**Biblia**. Deutsch durch Dr. M. Luther. Mit Stahlst. 4. Lief. gr. 8. Geh. ½.  
**Meylersche Buchh. in Stuttgart:**  
**Dichter**, griechische, in neuen metrischen Uebersetzungen, hrsg. v.  
Tafel, Osiander u. Schwab. 31 — 33. Bdchn. gr. 16. Geh. à ¼.  
— römische, in neuen metrischen Uebersetzungen, hrsg. v. denselben.  
36. u. 37. Bdchn. gr. 16. Geh. à ¼.  
**Hugendubel**, Ch. H., erster Unterricht in der Weltgeschichte f. die  
untere Abth. der Bürger- u. Gelehrten-Schulen. 8. Geh. ¾.  
**James'**, G. P. N., Roman in deutschen Uebertragungen, hrsg. v.  
F. Rotter u. G. Psizer. 89 — 94. Bdchn. 16. Geh. à ¼.  
**Real-Encyclopädie der class. Alterthumswissenschaft**, hrsg. v.  
U. Pauly. 49. u. 50. Lief. gr. 8. Geh. 2½.  
\* — ders. 2. Abonnement. 3. Doppellief. gr. 8. Geh. 2½.  
**J. C. B. Moht in Heidelberg:**  
**Nägele**, Fr. K., Katechismus der Hebammenkunst. 6. Aufl. gr. 8. 2½.  
**Schlosser**, F. C., Geschichte des 18. Jahrh. u. des 19. bis zum Sturz  
des franz. Kaiserreichs. 4. Bd. 3. verb. Aufl. gr. 8. 2½.  
**Umbreit**, F. W. C., David und Jonathan. Lied der Freundschaft, das  
älteste und schönste aus dem Morgenlande. 8. Geh. ½.  
**Morin in Berlin:**  
**Codex diplomaticus Brandenburgensis**, hrsg. v. A. Fr. Riedel.  
Des 1. Hauptth. 4. Bd. — A. u. d. T.: Geschichte der geistl. Stif-  
tungen, der adlischen Familien, so wie der Städte u. Burgen der  
Mark Brandenburg, bearb. v. A. Fr. Riedel. 4. Bd. gr. 4. Geh. \* 4½.  
**Mellin**, G. H., Geschichte Schwedens. Aus dem Schwed. v. A. G. F.  
Freese. gr. 8. Geh. 1½.  
**South's Knochenlehre zum Gebr. f. Studirende**, deutsch bearb.  
v. J. Henle, Wohlf. Ausg. 12. Geh. \* 2½.  
**L. A. Niegersche Buchh. in Stuttgart:**  
**Tristan und Isolde**. Gedicht von Gottfried von Straßburg. Ueber-  
tragen u. beschlossen v. H. Kurz. 3. Lief. (Schluß.) gr. 8. Geh. 1.  
Bollst. 2½.  
**Nitter in Arnsberg:**  
**Archiv**, neues, für Preuß. Recht u. Verfahren, hrsg. v. Sommer u.  
Boele. 10. Jahrg. 1. Heft. 8. Geh. \* 2½.  
**Schulz**, F., lateinische Synonymik. 2. verb. u. verm. Aufl. gr. 8. 1.  
**Seibertz**, J. S., westfälische Bildner. Mit Erläuterungen. 1. Heft.  
gr. 8. Geh. \* 1½.  
(Als Fortsetzung zu Freiligrath's Westfalen.)  
**Sandtner in Prag:**  
**Bildermuseum**, naturhistorisches, hrsg. v. J. H. Schneider und A.  
1. Bd. 6 — 11. Lief. u. 2. Bd. 1. 2. Lief. Ver. 8. Geh. Jede Lief. mit  
col. Bildern 8 M., schwarz 6 M.

**Schmidtsche Buchh.** (J. C. Kremer) in Augsburg:  
Virkner, Fr. V., Biographie aus dem Leben des heil. Ulrich, Bischofs u.  
Patrons der Diözese Augsburg. 8. Geb.  $\frac{1}{16}$ . f.  
Egger, S., Predigt am heil. Charsfridage 1843. 2. Aufl. gr. 8.  
1843. Geb.  $\frac{1}{16}$ . f.

**Schreiner in Düsseldorf:**

Joesten, A., Sammlung der allgemeinen u. für den Regierungsbez.  
Düsseldorf besonders gültigen Polizei-Gesetze u. Verordnungen.  
gr. 8. \* 2. f.  
Ponsard, Lucretia. Tragödie. Im Versmaße des Oria, aus d. Franz.  
übertr. v. A. R. Nielo. II. 8. Geb.  $\frac{5}{12}$ . f.

**Schuberth & Co. in Hamburg:**

Berg, G. v. d., prakt. engl. Sprachlehre. 4. verb. u. ver. Aufl.  
gr. 12. Geb.  $\frac{7}{8}$ . f.  
— dasselbe Buch u. d. T.: prakt. engl. Grammatik. 4. ver. u. verb.  
Aufl. mit e. Anhange für angehende Kaufl. gr. 12. Geb. 1. f.  
— engl. Lese- u. Übersetzungsbuch. 2. Th.: Für die Mittelklasse. Enth.:  
popular and moral tales by miss Edgeworth. gr. 18. Geb.  $\frac{3}{4}$ . f.  
— französisches Lese- u. Übersetzungsbuch. 2. Th.: Für die Mittelklasse.  
gr. 12. Geb.  $\frac{5}{12}$ . f.  
Wollheim, A. G., praktische portugiesische Sprachlehre. gr. 12.  
Geb.  $\frac{3}{4}$ . f.

**O. B. Schuhmann in Breslau:**

Geppert, G., method. geordn. Lehrg. zum Unterr. in der deutschen  
Sprachlehre. 2. Th. gr. 8. Geb.  $\frac{1}{3}$ . f.

**Schulzische Buchh. in Celle:**

Bauer, F., vollst. orthoepisches und erklärendes Wörterbuch  
zu Th. Day's History of Sandford and Merton. 12. 1843. Gh.  $\frac{3}{8}$ . f.  
Day, T., the history of little Jack. Accentuirt und mit einer  
kurzen Uebersicht der engl. Grammatik etc. hrsg. v. F. Bauer.  
gr. 16. Geb.  $\frac{1}{4}$ . f.

Wendt, J., 320 Aufgaben für den Unterricht in der deutschen Sprach-  
u. Klassik. 12. 1843. Geb.  $\frac{1}{4}$ . f.

**Bethagen & Klasing in Bielefeld:**

Dichtungen, heilige, zur heiligen Geschichte. Gesammelt u. hrsg. v.  
H. A. Niemeyer. 8. Geb.  $\frac{1}{4}$ . f.

**Verlags-Comptoir in Grimma:**

Collection des meilleurs auteurs modernes. Tome VII.: Huit  
jours au château par Fr. Soulié Vol. II. Gr. in-16. Br. \*  $\frac{1}{2}$ . f.  
— la même. Tome XIII: Au jour le jour, par Fr. Soulié. 2 Vol.  
gr. in-16. Br. \*  $\frac{1}{2}$ . f.

L'Echo des Feuilletons de Paris. Livr. 1 — 3.: Jeanne, par G.  
Sand. 1 — 3. Livr. gr. in-16. Br. à \*  $\frac{1}{12}$ . f.  
Echo der neuesten Pariser Feuilletons. 1. u. 2. Lief.: Johanna, v. G.  
Sand, übertr. v. Wachenhufen. 1. u. 2. Lief. gr. 16. Geb. à \*  $\frac{1}{12}$ . f.

George, Novellen. 1. Th. 8. Geb. 1. f.  
Kell's, J., reformatorische Ideen in Beziehung auf den Religionsun-  
terricht. Kritisch beleuchtet von Jacobus dem Jüngern. II. 8. Gh.  $\frac{1}{4}$ . f.

Limmer, K., Moseh, oder Geschichte und Geist des Judenthums in  
rein religiöser Hinsicht. II. 8. Geb.  $1\frac{1}{2}$ . f.

Lubojsky, Fr., Novellen. 2. Th. II. 8. Geb. 1. f.  
Sammlung der neuern u. besten Romane der Franzosen, Italiener u.  
Spanier 7. Bd.: der Mensch u. das Geld, eine breitagnische Erzählung  
v. E. Souvestre, deutsch v. A. Küster. I. Th. II. 8. Geb. \*  $\frac{1}{2}$ . f.

Stange, E., vollst. Confirmations-Handlungen. II. 8. 2. Abth. Geb.  $\frac{1}{4}$ . f.

**Boldmar in Leipzig:**

Bock, C. E., Handatlas der Anatomie des Menschen. 2. Aufl.  
3. Lief. gr. 4. Geb. \*  $\frac{3}{4}$ . f.

**Wagnersche Buchh. in Schleiz:**

Sander, W., prakt. Anweisung f. Freunde. Schüler der Turnkunst.  
gr. 8. Geb. \*  $\frac{2}{3}$ . f.

Mit dem heutigen Stücke wird No. 6. (Juni) des monatlichen Neigkeitsverzeichnisses ausgegeben.

Unter Verantwortlichkeit d. Deput. des Vereins d. Buchhändler zu Leipzig. — Druck v. B. G. Teubner. — Commiss.: Adolf Frohberger.

**Wöller in Leipzig:**

Die Psalmen. Lieder der Andacht, des Trostes u. der Erhebung. Uebers.  
v. M. A. Zille. 8. Geb. \*  $\frac{5}{6}$ . f.  
Testament, das neue, deutsch durch Dr. M. Luther. Nach der letzten  
Ausg. v. 1545 rev. v. Gersdorff u. Espe. Neue Stereotypausl., verm.  
mit 5 Stahlst. ic. gr. 8. Geb. \* 1. f.

**Im Auslande erschienene Werke.**

(Mitgetheilt von J. de Marle.)

**In französischer Sprache.**

De l'éducation par le clergé, comparée à l'enseignement  
universitaire; par Cavallac - Lagard. In-12. Paris,  
Martinon. 2 fr.

La Decouverte de la science des langues, contenant une  
opinion sur la manière d'opérer d'un esprit humain; par  
Morgan Cavanagh. Traduit de l'anglais par Morg. Ca-  
vanagh et Ch. Joubert. 2 vol. in-8. Paris, au comptoir des  
imprimeurs-unis. 10 fr.

Déisme et système universel; par Lepetellier. Nouv. édi-  
tion, revue et corrigée. In-12. Paris, Ladrange. 3 fr. 50 c.

Essai sur l'infection purulente; par Louis Fleury. In-8.  
Paris, Labé. 3 fr. 50 c.

Histoire ancienne et moderne de l'église des frères de Bo-  
hème et de Moravie, depuis son origine jusqu'à nos  
jours; par A. Bost. 2. édit. 2 vol. in-12. Paris. 6 fr. 50 c.

Histoire de l'établissement de la réforme à Genève; par  
Magnin. In-8. Au Petit-Montrouge, Migne. 5 fr.

Loisirs médicaux et littéraires, recueil d'éloges historiques,  
relations médicales de voyages, annotations diverses &c.,  
documens pour servir à l'histoire de Lyon. Par J. P.  
Pointe. In-8. Paris, Bailliére. 7 fr.

Les mystères de la Russie, tableau politique et moral de  
l'empire russe. 1. livr. In-8. Paris, Pagnerre. 50 c.

L'ouvrage sera publié en 30 livr., illustré de 30 grav. sur bois  
et acier.

Les mystères de Londres; par Franc. Troopp. Tomes  
VI. et VII. In-8. Paris, au comptoir des imprimeurs-  
unis. 15 fr.

Précis élémentaire de physique; par E. Soubeiran. 2. édit.  
In-8. Paris, Fortin, Masson. 6 fr. 50 c.

Recherches sur la nature et le traitement d'une cause fre-  
quenté et peu connue de rétention d'urine, et sur ses  
rapports avec les inflammations et les rétrécissements de  
l'uréthre etc. Par L. Aug. Mercier. In-8. Paris,  
Labé. 6 fr.

La Rose, son histoire, sa culture, sa poésie; par J. L. A.  
Loiseleur-Deslongchamps. In-12. Paris, Audot. 3 fr. 50 c.

Traité élémentaire et pratique de pathologie interne; par  
A. Grisolle. Tomes I. et II. In-8. Paris, Fortin, Masson  
et comp. 16 fr.

Une province sous Louis XIV. Situation politique et ad-  
ministrative de la Bourgogne, de 1661 à 1715, d'après  
les manuscrits et documens inédits du tems. Thèse pré-  
sentée à la faculté des lettres de Paris; par Alex. Thomas.  
In-8. Dijon, Emery. 7 fr. 50 c.

Les vrais mystères de Paris; par Vidocq. Tomes I. II.  
In-8. Bruxelles, Hauman & Co. 1 $\frac{2}{3}$ . f.

**In polnischer Sprache.**

Teraźniejszość i przysłosć. Przegląd polityczny. Zeszyt  
drugi. 8. Paryż. (Leipzig, Brockhaus & Avenarius.)  
\* 2 $\frac{1}{6}$ . f.